

31

5. August
2022

Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Stadt Krautheim



© Foto: Getty Image

Ferienzeit - Urlaubszeit

Wir bitten unsere Bürgerinnen und Bürger um Verständnis, dass das Rathaus während der Urlaubszeit nicht vollständig besetzt ist.

Selbstverständlich bemühen wir uns, Ihre Anliegen trotzdem so schnell wie möglich zu erledigen.

Vielen Dank.

Ihre Stadtverwaltung



Foto: Stadt Krautheim

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr

Bitte tragen Sie beim Besuch im Rathaus eine Maske, vielen Dank.



© Foto: Stadt Krautheim

Ferienprogramm Krautheim 2022 für Kids und Teenies

Es gibt noch freie Plätze!

Bitte nähere Informationen im Programmheft nachlesen.

Unter www.krautheim.de in der Rubrik „Rathaus Aktuell“ findet Ihr das Programm und das Anmeldeformular.

Die Regelung „gleiche Veranstaltungen A, B, C usw. nur einmal ankreuzen“ gilt nicht mehr.

Anmeldungen: Werktags von 9 – 12 Uhr im Rathaus Krautheim

Wenn ihr schon eine Anmeldung im Rathaus abgegeben habt, reicht ein Anruf, um Euch für weitere Programmpunkte anzumelden. (Tel.: 06294/98-23).

Evtl. zu zahlendes Geld bitte dann passend zum Programmpunkt mitbringen.

Bei Fragen oder Unklarheiten gerne anrufen.

Bitte denkt daran, Euch im Rathaus abzumelden, falls Ihr bei einer Veranstaltung angemeldet seid, dann aber doch nicht kommen könnt (Tel.: 06294/98-23).



**Hier könnt Ihr Euch
noch anmelden:**



V-Nr. 12 Pizza-Backen für Kids ab 6 Jahre

E: Donnerstag, 25. August 2022, 17.00 – 18.30 Uhr

V-Nr. 13 Reit-Tag auf dem Ferienhof Hettinger für Kids von 9 - 12 Jahre

Mittwoch, 10. August 2022

A) 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr

B) 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

V-Nr. 14 „Lebendkicker“ für Kinder ab 8 Jahre

Donnerstag, 11. August 2022, 15.00 Uhr - 17.00 Uhr.

V-Nr. 16 Spiel- und Lesenacht des SC Klepsau für Kids von 8 - 13 Jahre

Freitag, 12. August 2022, 18.30 Uhr bis Samstag, 13. August 2022, 9.30 Uhr.

V-Nr. 17 „Unterricht in Hip Hop Street Style“**für Kids von 6 – 11 Jahre**

A: Montag, 15. August 2022, 14.00 Uhr – 15.30 Uhr

für Teens von 12 – 18 Jahre

B: Montag, 15. August 2022, 15.45 Uhr – 17.15 Uhr

V-Nr. 18 „Spaß-Olympiade“ für Kids ab 6 Jahre

Mittwoch, 17. August 2022, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

V-Nr. 19 Ein Nachmittag bei der Feuerwehr für Kids ab 8 Jahre

Freitag, 19. August 2022, 13.30 Uhr – ca. 17.00 Uhr

V-Nr. 20 Alles rund um den Fußball für Kids von 7 - 13 Jahre

Samstag, 20. August 2022, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

V-Nr. 21 Kickboxen und Selbstverteidigung für Kids von 6 – 15 Jahre

Dienstag, 23. August 2022, 14.00 – 15.30 Uhr

V-Nr. 22 „Lustiges Backvergnügen“ kath. Sozialstation für Kids ab 7 Jahre**Mittwoch**, 24. August 2022, 14.30 Uhr – 18.00 Uhr (der Wochentag ist Mittwoch - im Programmheft falsch abgedruckt)**V-Nr. 23 Schnitzeljagd – Reit- und Fahrverein Krautheim für Kids von 7 - 12 Jahre**

A: Freitag, 26. August 2022, 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

V-Nr. 25 Seidenmalerei für Kids von 7 - 10 Jahre

Montag, 29. August 2022 von 14.00 - 16.00 Uhr

V-Nr. 26 Auf geht's zur experimenta nach Heilbronn für Kids von 8 – 12 Jahren

Dienstag, 30. August 2022, 10.45 Uhr – ca. 17.30 Uhr

V-Nr. 27 „Wasser-Wettspiele“ für Kids ab 6 Jahre

Mittwoch, 31. August 2022, 15.00 Uhr – 17.00 Uhr

V-Nr. 29 Spiele, Spaß und Musik mit der Stadtkapelle Krautheim für Kids von 7-11 Jahre

Freitag, 2. September 2022, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr

V-Nr. 30 Tischtennis-Schnupper-Zeit für Kids von 7-14 Jahre

Samstag, 3. September 2022, 10.00 – 12.00 Uhr

V-Nr. 33 Fastnachtsgesellschaft LEMIA für Kids von 6 – 12 Jahre

Samstag, 10. September 2022, 14.00 Uhr - ca. 18.00 Uhr

Stadt Krautheim

Projektentwicklung „ZG Areal“

Standort für einen Einzelhandel & Gastronomie



Einzelhandel / Gastronomie auf dem „ZG Areal“

Die Stadt Krautheim (ca. 4.700 EW) sucht für ein neues Wohn- und Geschäftshaus auf dem zentral gelegenen „ZG Areal“ attraktive Einzelhandels- und Gastronomienutzungen. Die Räumlichkeiten können passgenau auf die Anforderungen der Nutzer entwickelt werden.

Krautheim verfügt über durch die zentrale Lage im Jagsttal über ein Einzugsgebiet von >10.000 Einwohnern, die für den Einzelhandel als Kundenbasis angesetzt werden können. Der Standort „ZG Areal“ liegt an zentraler Stelle der Stadt, unmittelbar an der Landesstraße L1025, der Hauptdurchgangsstraße durch die Stadt.

- Flexibles Flächenangebot, passgenaue Entwicklung auf Ihre Anforderungen
- Einzugsgebiet >10.000 Einwohner
- Zentrale Lage in Krautheim Tal, direkt angrenzend an Busbahnhof
- Großzügiges ebenerdiges Stellplatzangebot

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit der STEG Stadtentwicklung GmbH, Herrn Götz Hofmann, Tel. 0711/21068-163, goetz.hofmann@steg.de in Verbindung.



Abbildung 1: Lageplan des Projektgrundstücks, Quelle: die STEG, 2022

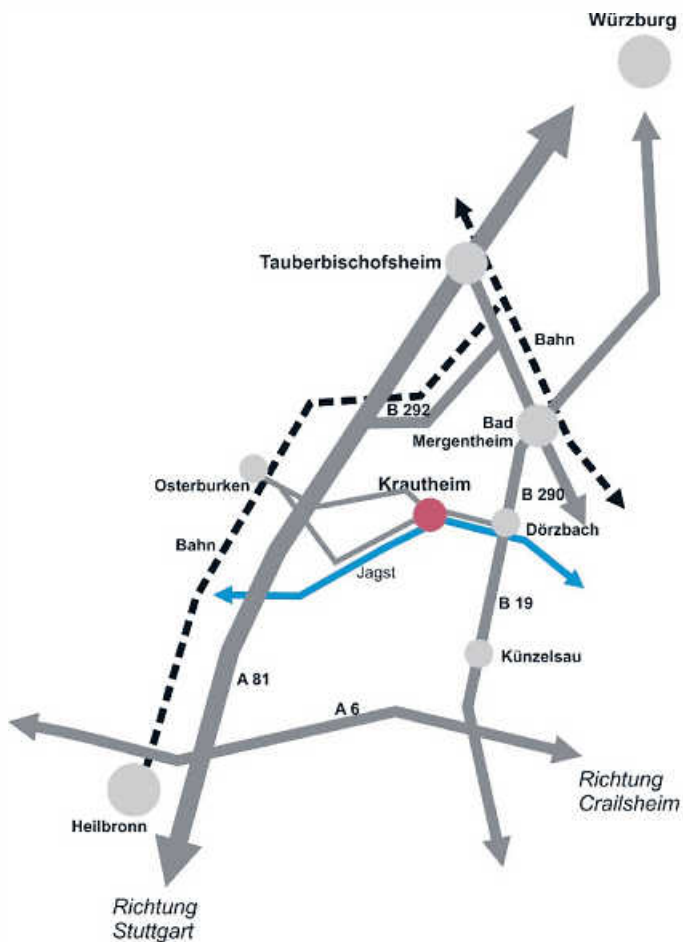


Abbildung 3: Regionale Lage, Schemadarstellung; Quelle: die STEG, 2022

Feuchttücher gehören nicht ins Klo

Verstopfungsgefahr: Feuchttücher und besonders feuchte WC-Tücher nicht ins WC werfen

In vielen Haushalten gehören Feuchttücher zum Alltag. Sie gehören allerdings nicht in die Toilette, denn im Vergleich zu herkömmlichem Toilettenpapier löst sich das Fasergemisch nur schwer auf und lässt sich nicht abbauen.

Schäden in der Kläranlage sind vorprogrammiert

Dort verursachen sie bereits am Pumpwerk große Schäden. Sie sammeln sich und verwickeln sich ineinander. Man nennt dies auch Zopfbildung. Die Pumpen bleiben stehen und der Schaden muss aufwendig repariert werden.

Die Reparatur ist sehr teuer und diese falsche Entsorgung der Feuchttücher wird auch für den Nutzer, für die Bürgerinnen und Bürger, kostenintensiv.

Die Betriebskosten der Kläranlage und somit auch die Abwassergebühren steigen.

Deshalb bitten wir Sie, sämtliche Feuchttücher nicht über das WC, sondern über den Abfalleimer zu entsorgen.

Vielen Dank.

Die Stadtverwaltung



Amtliche Bekanntmachungen

**Landratsamt Hohenlohekreis
- Flurneuordnungsamt -**
Austraße 17, 74653 Künzelsau
Tel. Vermittlung 07940/18-1123,
Telefax 07940/18-1139
Az.: 32.3 / 2797 / A 41



Flurbereinigung Krautheim-Altkrautheim

Hohenlohekreis

Übergabe der landschaftspflegerischen Anlagen der Flurneuordnung Krautheim-Altkrautheim

Am 12. Juli trafen sich in Altkrautheim Vertreter des Flurneuordnungsamtes, der Teilnehmergeinschaft (TG) der Flurneuordnung Krautheim-Altkrautheim, der Stadt Krautheim sowie der Naturschutzbehörde zur Übergabe der landschaftspflegerischen Anlagen an die Stadt Krautheim. Die Maßnahmen wurden im Rahmen der Flurneuordnung angelegt und kompensieren die unvermeidbaren Eingriffe in den Naturhaushalt, die durch den Ausbau des Wege- und Gewässernetzes entstanden sind. Die Herstellung und Entwicklung der Maßnahmen wurde durch die TG vorgenommen.

Für den dauerhaften Erhalt und die nachhaltige Pflege wurden diese nun in die Hände der Stadt Krautheim übergeben.

Bei einer Rundfahrt über die Gemarkung Altkrautheim wurden die einzelnen Maßnahmen besichtigt und durch die Landespflegerin des Flurneuordnungsamtes, Karin Öchslen, vorgestellt. Insgesamt wurden landschaftspflegerische Anlagen mit einer Fläche von rund 1,6 ha neu angelegt. Dazu gehören Streuobstwiesen und weggleitende Obstbaumreihen sowie extensiv genutztes Grünland und Gras- und Krautstreifen. Ergänzt werden diese Maßnahmen durch Feldgehölze und Saum- und Gehölzstrukturen vor Waldrändern.

Durch eine umfassende Planung konnte der ökologische Eingriff minimal gehalten werden. Durch die Maßnahmen wird ein funktionsfähiger Naturhaushalt gesichert und für die Zukunft gefördert. Durch die Naherholungsfunktion der Umwelt kommt dies auch dem Menschen zugute.

Flurneuordnung Krautheim-Altkrautheim

Eine Flurneuordnung ist ein Förderinstrument zur Neuordnung ländlicher Räume. Durch das Verfahren wurde ein neues Wege- und Gewässernetz angelegt, die Flurstücke wurden neu geordnet und zusammengelegt.



Übergabe landschaftspflegerischer Anlagen in die Unterhaltung der Stadt Krautheim

v.l.n.r.: Hr. Lieder (LRA), Fr. Öchslen (LRA), Hr. Rudolph (OV), Hr. Schlör, (TG), Fr. Morhaus (LRA), Hr. Philipp (Stadt), Hr. Renner (LRA), Hr. Rüdener (Stadt), Hr. Köhler (BM)

gez. Renner

Stellenausschreibung



Stadt Krautheim Hohenlohekreis

Beim Bürgermeisteramt der Stadt Krautheim ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Verwaltung im Rathaus eine Stelle als

Verwaltungsfachangestellte/r

unbefristet in Vollzeit neu zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Teamassistentin für Hauptamt und techn. Amt
- Bearbeitung von Bauanträgen (ohne Zuständigkeit als Baurechtsbehörde)
- Zuarbeit Geschäftsstelle Gutachterausschuss
- Ablage/Registrierung/Archiv
- Personalwesen - Abrechnung geringfügige und kurzfristige Beschäftigungsverhältnisse
- Vertretung Stelle Vorzimmer Bürgermeister (Besucherverkehr, Telefonzentrale)
- Sonderaufgaben

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten
- sicheres und bürgerfreundliches Auftreten
- Kommunikationsfähigkeit, Teamgeist, Flexibilität, Belastbarkeit
- gute Kenntnisse in den oben genannten Bereichen und in den MS-Office-Produkten
- Aufgeschlossenheit gegenüber Fortbildungen

Wünschenswert

- Kenntnisse im Programm DVV Personal des KIVBF

Eine weitere Definition des Aufgabenbereichs bleibt vorbehalten. Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz in einem teamorientierten Umfeld, eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit sowie entsprechende Weiterbildungsmöglichkeiten. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum 26. August 2022 an die Stadt Krautheim, Burgweg 5, 74238 Krautheim. Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Bürgermeister Andreas Köhler, Telefon 06294/98-0 oder unser Hauptamtsleiter Herr Thomas Hartmann, Telefon 06294/98-22, E-Mail: Thomas.Hartmann@Krautheim.de gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Stadt Krautheim erhalten Sie unter www.krautheim.de



Aus den Ortsteilen

Gommersdorf

Dorflüßereinigung Gommersdorf

Liebe Gommersdorfer Bürgerinnen und Bürger, in der letzten Besprechung der Teilnehmergeinschaft im Juli 2022 wurde vonseiten der Verwaltung das Thema Nahwärmenetz mit regenerativen Energien vorgeschlagen; hierzu werden in der nächsten öffentlichen Teilnehmersammlung der Flurereinigung in Gommersdorf Vertreter der ZEAG Heilbronn dies vorstellen.

Da bei vielen Hauseigentümern der Ersatz der Heizung mit Umstellung auf regenerative und umweltverträgliche Energien ansteht, wird in Gommersdorf hierbei an den Einsatz von Holzhackschnitzeln aus den Waldgenossenschaften und der Forstbetriebsgemeinschaft Dörzbach-Krautheim und aus dem Privatwald gedacht.

Sie können sich gerne an die Mitglieder der TG oder an Herrn Ortsvorsteher Stefan Hammel wenden, falls Ihrerseits Interesse an einem Nahwärmenetz besteht.

Stefan Hammel, Ortsvorsteher
Andreas Köhler, Bürgermeister



HOHENLOHE
KREIS

Landratsamt Hohenlohekreis

Landratsamt Hohenlohekreis

Berlichinger Jagstbrücken sind wieder passierbar Bauarbeiten seit Mitte Juli beendet

Am Dienstag, 12. Juli 2022 hat Landrat Dr. Matthias Neth im Rahmen einer kleinen Feierstunde die Jagstbrücken in Berlichingen wieder für den Verkehr freigegeben. Barrierefreie Bordsteinabsenkungen erleichtern für Fußgänger an drei Stellen nun das Queren der Straßen. Außerdem wurden im Zuge der Baumaßnahme die Fahrbahndecke bis zur Ortsmitte erneuert und die unter Denkmalschutz stehende Hl.-Nepomuk-Statue und die gusseisernen Tafeln neu aufpoliert.

Die Ertüchtigung war dringend erforderlich, da erstmals im Jahr 2012 erhebliche Schäden an den Brücken festgestellt wurden. Im Zuge der Bauarbeiten stellte sich zudem heraus, dass die Widerlagerwände nicht den vorhandenen Bestandsplänen entsprachen. Dadurch wurden umfangreiche Untersuchungen sowie eine Überarbeitung der Ausführungsunterlagen erforderlich. Dies wiederum führte dazu, dass die Bauarbeiten nicht wie zunächst geplant Ende 2021 beendet werden konnten.

Landrat Dr. Matthias Neth dankte allen Beteiligten, insbesondere aber den Bürgerinnen und Bürgern vor Ort, die zwar etwas länger auf die Freigabe warten mussten, dann aber doch pünktlich zum Sportfest am darauffolgenden Wochenende die neuen Brücken wieder nutzen konnten.

Besondere Influencer

Verabschiedung der Absolventen der Fachschule für Sozialpädagogik an der Richard-von-Weizsäcker-Schule

Seine Fest- und Gratulationsrede begann Albert Maisborn, stellvertretender Leiter der Öhringer Richard-von-Weizsäcker-Schule, mit einer Provokation: „Bestimmte Berufe sind eben in Krisenzeiten systemrelevant. Sie halten das gesellschaftliche und politische Leben aufrecht und helfen, eine vorübergehende Krise zu bewältigen. Gehört der Beruf der Erzieherin oder des Erziehers in diesem Sinne zu den systemrelevanten Berufen? Nein, natürlich nicht!“ Nach einer kleinen Kunstpause und einem Blick in die - gelinde gesagt - erstaunten Gesichter seiner Zuhörerinnen und Zuhörer klärte Maisborn das kalkulierte Missverständnis auf: „Nicht Berufe sind systemrelevant - es sind die Menschen, die sie ausüben: Menschen, die sich um die Zukunft von Kindern und Jugendlichen kümmern, die Wege ebnen und Möglichkeiten aufzeigen, Menschen, die Jüngeren vermitteln, was Empathie bedeutet und Kompromissbereitschaft, Menschen,

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes:

07033/6924-0

www.nussbaum-lesen.de



die Klarheit in der Entscheidung und Konsequenz im Handeln vorleben, aber auch natürlich Menschen, die sich ihrer Schwächen bewusst sind und zu ihren Fehlern stehen und die bereit sind, aus ihnen zu lernen.“ Damit hatte Albert Maisborn exakt beschrieben, was die Unterrichtsinhalte der künftigen Erzieherinnen und Erzieher während der vergangenen zwei Jahre ausmachten - vor allem hatte er die vorbehaltlose Zustimmung seiner Zuhörerinnen und Zuhörer (wieder-)erlangt. Dietmar Meder, der an der Richard-von-Weizsäcker-Schule die Abteilung Sozialpädagogik leitet, ergänzte: „Ihr Beruf hat Zukunft, denn laut jüngster Studien sind in den vergangenen Jahren neben der Familie als Instanzen, die Kinder maßgeblich beeinflussen, immer mehr die Erzieherinnen und Erzieher getreten. Sie sind im besten Sinne die neuen und ganz besondere Influencer“, rief Meder seinen nun Ehemaligen zu. Im Anschluss an die Überreichung von Zeugnissen und Urkunden wurde der schulische Abschluss gebührend während eines noch langen Sommerabends in der Aula und auf dem Hof der Richard-von-Weizsäcker-Schule gefeiert.

Mit Tanz und Musik am letzten Schultag

Die Absolventinnen und Absolventen der zweijährigen Berufsfachschulen verlassen die Öhringer Richard-von-Weizsäcker-Schule

Der Rückblick auf zwei Schuljahre, aber auch der Ausblick auf die nun kommende Zeit waren das heimliche Motto des Abends, in dessen Zentrum die Begrüßungsrede des Leiters der Richard-von-Weizsäcker-Schule, Uwe Stiefel, stand. Mit einer launigen Rede verabschiedete er die diesjährigen Absolventinnen und Absolventen der Berufsfachschulen für Hauswirtschaft und Labortechnik und erinnerte daran, dass in der Perspektive des Rückblicks womöglich nicht alles so gelaufen sei wie geplant - und dass dies sicherlich auch für den Ausblick gelte. Damit müsse man rechnen und darauf könne man sich einstellen: „Ich hoffe, dass die Schule Sie für diese Gelassenheit beim Blick auf die Zukunft - die eigene wie die des Großen und Ganzen - stark gemacht hat“, resümierte Uwe Stiefel an die Adresse der insgesamt 49 Schülerinnen und Schüler, die im abgelaufenen Schuljahr die Hauswirtschaftsschule und die Berufsfachschule für Labortechnik erfolgreich abgeschlossen haben. Bei allem Lob für die Leistungen rückte der Schulleiter auch die Rolle derjenigen ins Bewusstsein, die diesen Erfolg mit ermöglicht haben: Entscheidende Wegbegleiter seien die Eltern, die ihre Kinder auf deren nicht immer geraden und manchmal auch steinigem Weg unterstützt haben. Alle Wegbegleiter, zu denen ja auch die Lehrerinnen und Lehrer während der vergangenen zwei Jahre gehörten, können den Stolz über die erbrachten Leistungen mit den Absolventinnen und Absolventen teilen. Nicht nur die erfreulichen Zeugnisse und guten Noten zeigten, dass diese Wegbegleitung angenommen wurde, sondern auch die entspannte Stimmung der Abschlussfeier mit ihrem bunten Programm: Für die nun Ehemaligen sprachen Tabea Bielau und Jelka Ehrig Worte des Danks, aber auch des Rückblicks. Viele Tanzeinlagen, eine Diashow und Wettspiele ließen aber den Hauch der Nostalgie verfliegen, der bei so viel Rückblick kurz aufkam, und so verbrachten die nun ehemaligen Schülerinnen und Schüler, ihre Lehrerinnen und Lehrer und Eltern einen vergnüglichen letzten Schultag, der nach der Zeugnisausgabe mit einer fröhlich-ausgelassenen Feier auf dem sommerlich warmen Hof der Richard-von-Weizsäcker-Schule ausklang.

Hohenlohekreis ist für den Ernstfall gut gerüstet Ämterübergreifende Zaunbauübung zum Schutz vor der Afrikanischen Schweinepest erfolgreich absolviert

Das Landratsamt Hohenlohekreis macht sich fit für den Ernstfall: Um bei einem möglichen Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP) im Wildschweinebestand schnell und richtig reagieren zu können, fand am 26. Juli eine Zaunbauübung in der Nähe des Landwirtschaftsamtes in Kupferzell statt. Unter Anleitung des ASP-Kompetenzteams Baden-Württemberg aus Aulendorf wurde übungsweise ein Elektrozaun installiert, der im Fall der Fälle helfen soll, eine Ausbreitung der Seuche zu unterbinden.

„Die Landwirtinnen und Landwirte des Hohenlohekreises leisten täglich einen wertvollen Beitrag zu unserer Ernährungssicherheit. Daher ist es mir besonders wichtig, dass wir ihnen im Falle eines ASP-Ausbruchs mit dem bestmöglichen Schutz vor einer Ausbreitung der Seuche zur Seite stehen“, erklärte Landrat Dr. Matthias Neth anlässlich der Übung. Dr. Helmut Stoffel, Leiter des Veterinäramtes und Lebensmittelüberwachung, ergänzte: „Wir danken dem ASP-Kompetenzteam und allen beteiligten Ämtern des Landratsamtes für die tatkräftige Unterstützung während der Übung. Es ist ein gutes Gefühl zu wissen, dass wir auf Sie zählen können.“

Neben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Veterinäramtes und Landwirtschaftsamtes arbeiteten auch Forst-, Jagd, Vermessungs-, Naturschutz- und Straßenbauamt Hand in Hand zusammen. Diese enge Kooperation wäre auch im Ernstfall notwendig. Der ASP-Schutzzaun besteht aus vier dünnen, stromführenden Seilen, sogenannten Litzen, die mit einem Weidezaungerät verbunden sind, das kontinuierlich elektrische Spannung an den Zaun legt. Bei Berührung wird der Stromkreis geschlossen. Das Wildschwein erhält einen Schlag und wird vom Zaun zurückgetrieben.

„Mit dem Zaun können wir befällene Wildschweinbestände abgrenzen, um eine weitere Ausbreitung zu vermeiden. Das Virus ist glücklicherweise für den Menschen ungefährlich. Für Schweine enden Infektionen jedoch in über 95 Prozent der Fälle tödlich“, erklärte Dr. Thomas Winter, Dezernent für Ländlichen Raum im Hohenlohekreis. Doch es gibt auch Maßnahmen, die helfen, einen Ausbruch von vornherein zu verhindern. „Schweinefleisch sowie Nahrungsmittel, die mit Schweinefleisch in Kontakt gekommen sind, könnten das Virus enthalten. Werden diese von Wildschweinen aufgenommen, infizieren sich die bis dato gesunden Tiere. Es ist also ganz besonders wichtig, dass alle Bürgerinnen und Bürger Essensreste nur über die Biotonne, alternativ über den Restmüll, aber keinesfalls in der Natur entsorgen“, appelliert Dr. Winter.

Herausforderung flache Bodenbearbeitung Feldtag mit Vorführung und Diskussion am 13. August 2022

Die ultraflache Bodenbearbeitung und ein exaktes, ganzflächiges Schneiden des Bodens spielt im Ackerbau eine immer wichtigere Rolle. Mit dem Ziel, zukünftig weniger chemische Pflanzenschutzmittel einzusetzen, rücken mechanische Lösungsansätze zur Unkrautbekämpfung und die optimale Bodenbearbeitung nach der Ernte immer weiter in den Fokus. Den Boden ultraflach auf einer Tiefe von zwei bis vier Zentimetern zu bearbeiten und gleichzeitig den Boden ganzflächig zu durchschneiden, ist eine technische Herausforderung. Daher laden das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises, der VLF Hohenlohekreis, der Maschinenring Hohenlohe und das LTZ Augustenberg gemeinsam zu einem Feldtag am Samstag, 13. August von 9.30 bis 12.30 Uhr nach Neuenstein-Tannen ein.

An diesem Fachtag sollen verschiedene Technologien vorgeführt sowie Möglichkeiten und Grenzen der mechanischen Unkrautregulierung aufgezeigt und diskutiert werden. Die Moderation und Vorstellung der Geräte übernimmt der erfahrene Technikerspezialist Stefan Hamberger von der Landmaschinenschule in Triesdorf. Herausfordernd in diesem Jahr ist die Witterung. Gerade bei extremen Verhältnissen kann man die unterschiedlichen Techniken am besten beurteilen, sodass der Feldtag mit Diskussion und Austausch für alle Beteiligten zur Wissenserweiterung beitragen kann.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist nicht erforderlich.

Zensus-Erhebungsstelle passt Erreichbarkeit an Abschluss der Haushaltsbefragungen im August

Zum 1. August 2022 hat die Zensus-Erhebungsstelle ihre Öffnungszeiten und telefonischen Erreichbarkeitszeiten angepasst. Mit dem allmählichen Abschluss der Haushaltsbefragungen durch ehrenamtliche Interviewerinnen und Interviewer und dem Rückgang der Nachfragen aus der Bevölkerung kehrt die Erhebungsstelle zu ihren üblichen Erreichbarkeitszeiten zurück. Sie ist von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie donnerstags von 14.00 bis 17.30 Uhr erreichbar unter den Telefonnummern 07940/181107 und -1115. E-Mails können an zensus2022@hohenlohekreis.de gerichtet werden. Landrat Dr. Matthias Neth dankt allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Unterstützung beim Zensus 2022: „Unsere Interviewerinnen und Interviewer sind auf große Bereitschaft aus der Bevölkerung gestoßen, sodass wir zuversichtlich sind, den Zensus 2022 erfolgreich abschließen zu können. Unser Dank geht auch an unsere Ehrenamtlichen, die mit viel Zeit, Geduld und Sorgsamkeit ihre Aufgaben erfüllt haben. Sie haben tolle Arbeit geleistet und so manche knifflige Situation souverän gelöst.“



Bestens informiert!
Über das lokale Geschehen durch das Mitteilungsblatt



Feuerwehr- nachrichten

Stammtisch der Alterskameraden

Am Freitag, 12.8.2022 findet der Stammtisch der Alterskameraden der FFW Krautheim ab 19.00 Uhr im Feuerwehrmagazin statt.



Kindergarten- nachrichten

Kommunaler Kindergarten Krautheim

Es ist wieder so weit, für unsere 13 Vorschulkinder heißt es Abschied nehmen. Die Kindergartenzeit ist zu Ende und mit dem Eintritt in die Schule beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt. Bei diesem großen Schritt sind wir in Gedanken bei euch und wünschen euch alles erdenklich Gute und einen gelungenen Start.

In den letzten Wochen durften unsere Vorschüler noch einige Höhepunkte erleben. Unter anderem stand das gemeinsame Schultüten basteln mit den Eltern an, ein Verkehrspolizist besuchte die Großen im Kindergarten und die Kinder erlebten ihre erste richtige Unterrichtsstunde (Schnupperstunde) in der Grundschule. Auch war es uns coronabedingt in diesem Jahr endlich wieder möglich die Burgfestspiele in Jagsthausen zu besuchen. Schon die Busfahrt dorthin war für die Kinder ein wahres Erlebnis. Im Rahmen des Schulranzenfestes im Kindergarten verabschiedeten sich die Vorschüler auch von den Bewohnern und Bewohnerinnen des Altenheimes.

Der gemeinsame Abschluss der Vorschüler fand in diesem Jahr in unserem Waldstück statt. Dort besuchte uns als Höhepunkt des Nachmittags eine Jägerin. Zum Abschluss kamen die Eltern zum Wald und die Kinder sangen noch in einer schönen Abschlussrunde ein paar Lieder.



Ein herzliches Dankeschön geht auch in diesem Jahr an die Firma Reisser Schraubentechnik, die den Schulanfängern seit Jahren ein kleines Geschenk zukommen lässt.

Wir wünschen allen schöne Ferien und eine schöne Sommerzeit. Die Erzieherinnen des Kommunalen Kindergartens Krautheim



Katholischer Kindergarten St. Josef Krautheim

Kindergartenjahr 2021/2022

Voller Vorfreude und mit einigen Veränderungen starten wir in das Kindergartenjahr 2021/2022. Endlich ist es so weit. So dürfen wir nun endlich unsere Regelgruppe in eine zweite VÖ-Gruppe umwandeln. Die Freude ist sowohl bei den Erziehern als auch bei den Familien groß, dass alle Kinder nun bis 14.00 Uhr bleiben dürfen. Aber nicht nur an den Öffnungszeiten ändert sich etwas. Auch heißen wir neue Kolleginnen bei uns willkommen. Wir freuen uns sehr, Cippora (Sprachförderkraft) und Julia (Praktikantin) bei uns begrüßen zu dürfen.

Kaum haben wir uns nach den Sommerferien zurück im Kindergarten eingefunden, ging es auch schon mit den ersten Turbulenzen im Alltag los. Durch den Ausfall einer Kollegin konnte die geplante zweite VÖ-Gruppe nicht sofort umgesetzt werden. Es wurde geschaut, wie man die Zeit überbrücken kann und der Alltag ging weiter. Besonders wollen wir uns bei unseren Eltern bedanken. Vielen Dank, dass Sie so viel Verständnis gezeigt haben und diesen Ausfall mit uns gemeinsam getragen haben.

Gerade haben sich alle wieder im Kindergarten eingefunden, kommt auch schon die Einschulung der ausfliegenden Adler. Im Einschulungsgottesdienst hören die Vorschüler etwas über den Fisch Swimmy, der sie schon die letzten Wochen im Kindergarten begleitet hat. In dieser Geschichte erfahren sie, dass man gemeinsam stark ist. Auch wenn man vielleicht klein ist. Für unsere neuen Adler steht noch ein besonderes Erlebnis an. Sie machen ihre erste Wanderung in diesem Kindergartenjahr. Voll bepackt geht es auf zu einer Bachwanderung. Bevor wir uns versehen hat der Oktober begonnen und Erntedank kommt. Auch dieses Jahr dürfen die Kinder wieder verschiedene Obst- und Gemüsesorten mitbringen. Zusammen schauen wir uns diese dann genau an. Wie sieht es aus? Wie fühlt es sich an? Riecht es nach etwas? Anschließend überlegen wir, wo jedes einzelne wächst. Auf dem Baum? Auf der Wiese? Oder unter der Erde?

Nachdem wir alles genau betrachtet haben, bringen wir unseren Bollerwagen gefüllt mit dem Obst und Gemüse in die Kirche. Dort wird es dann gesegnet. Nach Erntedank machen wir dann erneut einen Spaziergang in die Kirche, um mit dem gefüllten Bollerwagen wieder in den Kindergarten zu gehen. Zusammen mit den Adlern unseres Kindergartens halten wir eine Kinderkonferenz und überlegen, was wir nun aus unseren Nahrungsmitteln kochen können. So gibt es wenig später einen Kochtag, an welchem es Apfelsaft, Kartoffelpuffer und eine Gemüsesuppe gibt. Auch haben wir im Oktober noch einen besonderen Spaziergang unternommen. Wir machen uns mit viel Freude auf den Weg zum Seniorenheim, um den Senioren unsere Erntedank- und Herbstlieder vorzuführen.

Die Tage werden kürzer und der November steht vor der Tür. Im Kindergarten herrscht reges Treiben. Bald ist endlich St. Martin. Es wer-



den Martinslieder gesungen und es wird fleißig gebastelt. Schon bald hängen viele bunte Apfelflaternen bei uns in den Gruppenräumen. Aus manchen schaut sogar hier und da mal ein Wurm heraus. Am 11.11.2021 treffen dann bei Einbruch der Dunkelheit viele strahlende Kinderaugen im Kindergarten ein. Es war endlich so weit. Zusammen feiern wir St. Martin. Nachdem wir uns im Kreis versammelt und die Martinsgeschichte nachgespielt haben, laufen wir bei dunkler Nacht mit vielen leuchtenden Laternen über das Kindergartengelände. Dabei hört man viele aufgeregte Kinderstimmen laut Martinslieder singen. Anschließend versammeln wir uns im Kindergarten und essen gemeinsam.



Auch haben im Herbst einige Fortbildungen stattgefunden. So hat das gesamte Team am Erste-Hilfe-Kurs, an einem Brandschutzlehrgang und an einer Fortbildung zum Thema Kindeswohlgefährdung (Paragraf 8a) teilgenommen.

Dann heißt es Abschied nehmen. Ciporra verlässt unseren Kindergarten. Wir wünschen ihr alles Gute für ihren weiteren Weg. Kaum ist St. Martin vorbei, beginnen auch schon die Adventsvorbereitungen. Viele Kinderhände basteln ganz fleißig die Weihnachtskarten. Mit Wasserfarben und Spritztechnik entstehen viele bunte Karten mit gelben Sternen. Ehe man sich versieht ist auch schon der Dezember da. Dieses Jahr haben wir einen ganz besonderen Adventskalender. Als die Kinder am 1. Dezember morgens in den Kindergarten kommen, sind die Fenster der Gruppenräume mit 24 schwarzen Häusern geschmückt. Über dem ersten Haus steht ein großer Stern.



Zusammen mit diesem Stern machen wir uns auf den Weg nach Bethlehem. Jeden Tag wandert der Stern ein Hausdach weiter. Auch wir machen uns auf den Weg und hören in unserem Adventsstündchen in einzelnen Etappen die Weihnachtsgeschichte mit dem Kamischibi. Mitten während der Weihnachtsvorbereitungen steht auf einmal ein Gast vor unserer Tür. Der Nikolaus ist zu uns auf den Hof gekommen. Ganz euphorisch begrüßen die Kinder ihn mit dem Lied „Sei begrüßt, lieber Nikolaus.“ Sie erzählen ihm mit einem Fingerspiel, wie sie die letzten Tage schon Ausschau nach ihm gehalten haben. Die Freude ist besonders groß, als der Nikolaus auch noch eine kleine Überraschung für die Kinder mitgebracht hat. Kaum ist unser Gast durch das Tor wieder hinaus, geht es auch schon weiter mit den Weihnachtsvorbereitungen. In einer Kinderkonferenz entscheiden die Kinder, welchen Schmuck sie für unseren Tannenbaum basteln möchten. Die kommende Woche wird dann fleißig an Zuckerstangen, Sternen, Sternschnuppen und Kerzen gebastelt. Aber auch das Backen darf während der Weihnachtszeit nicht fehlen. Ganz eifrig stellen die Kinderhände den Teig her und viele leckere Plätzchen duften durch alle Räume. Kurz vor den Ferien ist es endlich so weit. Die große Weihnachtsfeier steht an. Die einzelnen Gruppen treffen sich jeweils in ihrem Gruppenraum und die Weihnachtsgeschichte wird nachgespielt. Anschließend versammeln wir uns im großen Bewegungsraum, um zusammen zu feiern. Kräftige und freudige Kin-

derstimmen hört man Weihnachtslieder singen. Dann geht es endlich ans Geschenkeauspacken. Besonderes Highlight ist hier unsere neue Familienwohnung. Gut gelaunt und voller weihnachtlicher Vorfreude verabschieden wir uns dann in die Ferien.

Das neue Jahr beginnt und wir freuen uns, unsere neue Vertretungskraft Ute Morlock bei uns in der Einrichtung begrüßen zu dürfen. Direkt nach den Ferien wollen wir unsere neue Familienwohnung einräumen. Da wir auf dem Weg zu einem offenen Konzept sind, wird es die Familienwohnung nur noch in einer Gruppe geben. So haben wir als Kindergarten die Möglichkeit, noch weitere Bereiche anzubieten. Es gibt nicht mehr in beiden Gruppen die Lese-, Bau- oder Bastelecke. Es gibt sie jeweils in einer Gruppe und in der anderen ist die Möglichkeit gegeben, einen neuen Bereich einzurichten. So ist schon ein Musikzimmer entstanden und viele weitere Bereiche sind geplant. Nach dem Morgenkreis haben die Kinder dann die Möglichkeit, sich zu überlegen, mit was, in welcher Gruppe und mit wem sie spielen möchten.

Ende Januar wartet dann noch eine Überraschung auf die Kinder. Jedes Kind darf ein Kuscheltier mit in den Kindergarten bringen. Sie dürfen dann die Räumlichkeiten kennenlernen und sich anschauen, was wir im Alltag machen. Immer wieder werden die Kuscheltiere in unsere Kreise eingeladen, sie dürfen mitspielen, singen oder mit zum Turnen gehen.

Schon beginnt die Faschingszeit. Die Bären und Adler versammeln sich im Bewegungsraum zu einer Kinderkonferenz. Zusammen überlegen sie, unter welchem Motto unsere diesjährige Faschingszeit stehen soll. Schnell sind die Kinder sich einig. Wir lassen dieses Jahr den Zirkus bei uns einziehen. Auch die Kuscheltiere sollen dies miterleben dürfen. Es herrscht lustiges und buntes Treiben bei uns im Kindergarten. Bunte Girlanden schmücken die Fenster und Gruppenräume, immer wieder hört man das Zirkuslied „Hereinspaziert, hereinspaziert“ übers ganze Gelände erklingen. Aber eins darf auch an der Faschingsfeier nicht fehlen. Was sollen wir bloß essen? In einer Kinderkonferenz entscheiden die Kinder sich für Spaghetti Bolognese mit Apfelsaft. Ende Februar ist es dann endlich so weit. Morgens wurden nicht wie erwartet Kinder zu uns in den Kindergarten gebracht, sondern es fanden sich ganz viele Tiere, Prinzessinnen, Superhelden, Piraten usw. ein. Laute Musik klang durch alle Räume, es wurde fleißig getanzt und gesungen und zum krönenden Abschluss unserer Faschingsfeier gab es noch eine Zirkusvorstellung, bei der all unsere heutigen Gäste ihre Fähigkeiten präsentieren konnten. Das Faschingstreiben wollen wir nicht nur für uns behalten. So spazieren wir mit unseren Kuscheltieren bespackt zum Seniorenheim und zeigen dort, was wir alles mit unseren Kuscheltieren machen können und präsentieren unsere Zirkuslieder. Ehe wir uns versehen ist Fasching auch schon wieder rum. Zu Aschermittwoch sammeln wir die ganze Dekoration zusammen und treffen uns in einem Kreis im Hof und verbrennen die Überbleibsel der letzten Tage. Aus diesen Überbleibseln wollen wir etwas Neues entstehen lassen. So mischen wir diese Asche mit Erde und pflanzen dort verschiedene Kräuter ein.

Es wird wärmer und die Tage werden spürbar wieder länger. Dieses Frühjahr beschäftigen wir uns mit einem Thema: „Wie gehe ich mit anderen Menschen um“. Immer wieder begleitet uns das Lied „Von Mensch zu Mensch eine Brücke bauen“. Zusammen malen wir zwei große Regenbogen an unsere Fenster der Gruppenräume.

Schon ist es April und Ostern kommt immer näher. Mit Eglifiguren hören wir verschiedene Heilsgeschichten. Dann haben wir einen besonderen Gast bei uns im Kindergarten. Herr Pfarrer Metz kommt zu uns, wir hören die Geschichte der Kindersegnung und jedes Kind wird von ihm gesegnet. Die Spannung bei allen ist groß. Wird der Osterhase wohl ein Osternest vorbeibringen? Wir wollen ihm etwas helfen und bereiten unsere Osternester vor. Jeder bekommt eine Tüte, auf die er etwas Österliches draufmalen darf. Aber wir brauchen ja bei unserer Osterfeier auch etwas zu essen. Kurz vor den Feiertagen glüht der Backofen bei uns warm. Fleißig werden dieses Jahr ganz besondere Plätzchen gebacken. Nicht aus normalem Teig, sondern es gibt Käseplätzchen in Hasenform. Immer zwei Hasen ergeben ein Plätzchen. Bei der Osterfeier dürfen die Kinder dann überlegen, mit wem sie ihr Plätzchen teilen wollen. Kurz nach Ostern haben wir noch außergewöhnliche Besucher. Drei eine Woche alte Küken kommen zu uns in den Kindergarten. Ganz genau schauen wir uns diese an, wie sie aussehen. Da die Kinder so aufmerksam und vorsichtig sind, darf jeder mal ein Küken langsam streicheln.

Im Mai ist es endlich wieder so weit. Die Eltern dürfen sich unter bestimmten Vorsichtsmaßnahmen bei uns auf dem Kindergartengelände versammeln. Die Freude bei den Kindern ist riesig. Muttertag ist doch ein guter Anlass, um dies zu feiern. Voller Vorfreude basteln alle ihr Muttertags- und Vatertagsgeschenk. Kurz vor dem Wochen-

ende trudeln dann zur Abholzeit endlich nach und nach die Eltern ein. Die Kinder singen voller stolz das Lied „Meine Mama ist die Beste, mein Papa ist der Beste“, bevor sie ihr Geschenk überreichen. Wie Profis gehen sie dann mit ihren Eltern durch den Kindergarten, holen ihre Rucksäcke und zeigen die baulichen Veränderungen. Aber das soll noch nicht alles gewesen sein. Die Freude ist auf allen Seiten groß, als wir hören, dass wir endlich wieder in die große Turnhalle unten ins Tal gehen können, um dort zu turnen. Die Kinder sind ganz aufgeregt, als wir uns mittwochs nach zwei Jahren endlich wieder vollbepackt auf den Weg runter ins Tal machen, um die Turnhalle kennenzulernen. Da wir wieder Gäste zu uns in den Kindergarten einladen dürfen, können wir endlich den Kindergarten wieder für die Öffentlichkeit öffnen. So laden wir Mitte Mai zum Tag der offenen Stunden bei uns im Kindergarten ein. Interessierte Eltern haben die Möglichkeit, zu uns in den Kindergarten zu kommen, die Erzieherinnen beziehungsweise die Einrichtung kennenzulernen und Näheres über unser pädagogisches Konzept zu erfahren.

Für die Adler steht noch ein weiteres besonderes Erlebnis an. Gut bepackt mit Essen und Trinken treffen sich eines morgens die Adler mit den Maxis aus Gommersdorf in Assamstadt. Zusammen erleben sie den Erlebnispfad dort.



Die Sommerferien rücken näher und wir nutzen das Wetter. Nicht nur spielen wir draußen viel mit Wasser, sondern wir putzen auch unsere ganzen Spielsachen. Zum Glück haben wir viele Helfer und so ist alles schnell sauber. Auch das Abschlusscafé wird geplant. Die Freude ist auf allen Seiten groß, dass ein solches Café endlich wieder stattfinden kann. Die Kinder entscheiden sich, dass sie den Eltern eine Zirkusshow vorstellen möchten. Über mehrere Wochen werden Kostüme gebastelt, Lieder gesungen und einzelne Kunststücke eingeübt. Leider kommt es anders. Schwere Herzens muss das Abschlusscafé krankheitsbedingt leider abgesagt werden. Als kleinen Ersatz findet eine kleine interne Abschlussfeier mit allen Kindergartenkindern statt. Dort wird die Zirkusvorstellung vorgeführt, die Adler bekommen ihre Portfolios überreicht und zum Abschluss gibt es ein leckeres Eis. Kurz vor den Ferien heißt es dann noch mal Abschied nehmen. Unsere Praktikantin Julia verlässt uns und wechselt in einen anderen Kindergarten. Wir wünschen ihr viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg.

Wir wünschen allen schöne und erholsame Ferien und freuen uns, im kommenden Kindergartenjahr alle gesund wiederzusehen.



Schulnachrichten

Grund- und Werkrealschule Krautheim



Ein kleiner Schritt in eine große Zukunft Abschlussfeier Klasse 9

Leicht hatten es die Neuntklässler in den letzten drei Schuljahren wahrlich nicht. Coronalockdown mit Materialpaketen zum Selbststudium in Klasse 7, Homeschooling mit Onlineunterricht in Klasse 8 und zahlreiche Maßnahmen mit Einschränkungen. Doch in Klasse 9 konnte viel aufgeholt und Aktivitäten durch die beschlossenen Lockerungen nachgeholt werden. So kam es, dass ihre erste gemeinsame Klassenfahrt die Abschlussfahrt nach Prag wurde und auch die Prüfungen in Präsenz wie „früher“ absolviert werden konnten.

Am 18.7.2022 um 19.00 Uhr abends wurden dann 14 Absolventinnen und Absolventen im Eugen-Seitz-Bürgerhaus verabschiedet - bei einer Abschlussfeier, die endlich wieder im gewohnten Rahmen stattfand.

Die Schüler hatten zusammen mit ihren Lehrern ein ansprechendes und rundes Rahmenprogramm auf die Beine gestellt. So wurden musikalische Beiträge, Sketche und Diashows zum Besten gegeben. Mit individuellen Reimen verabschiedeten sich die Schüler teils wehmütig von ihren langjährigen Bezugs- und Begleitpersonen - ihren Lehrern. Die Stadträtin Frau Abel und Schulleiter Herr Zürn honorierten auch in

diesem Rahmen die Leistungen der Schülerinnen und Schüler. Ebenso wurde die langjährige Elternbeiratsvorsitzende Frau Jung, die nun mit dem Abschluss ihrer jüngsten Tochter ihr Amt niederlegte, verabschiedet.

Für die Schülerinnen und Schüler beginnt nun eine aufregende neue Zeit, ein weiterer Schritt in ihre große Zukunft ist getan. So verabschieden wir sie mit ihren eigenen Worten: Nun lasst uns positiv in die Zukunft gehen, vielleicht werden wir uns mal wiedersehen.



Elterninformationsbrief

Liebe Eltern, wieder ist ein ereignisreiches und ungewöhnliches Schuljahr zu Ende. Ein Schuljahr, in dem den Eltern, Kindern und auch den Lehrkräften vieles abverlangt wurde.

Zum Ende des Schuljahres 2021/2022 möchte ich Ihnen einige Informationen zukommen lassen.

Schulplaner

Wir haben für das Schuljahr 2022/23 einen Schulplaner für die Grund- und Werkrealschule vorbereitet, der die wichtigsten Informationen über unsere Schule sowie unterstützende Anregungen für den Unterricht und den Schulalltag zusammenfasst.

Der Schulplaner ist für alle Schüler/innen kostenlos und wird durch Sponsoren und durch den Förderkreis der GWRS finanziert. Dieser ersetzt das Hausaufgabenheft.

Das tägliche Mitführen des Schulplaners ist ab dem kommenden Schuljahr verpflichtend.

Unterrichtsbeginn im neuen Schuljahr

Der Unterricht im Schuljahr 2022/23 beginnt für die Schüler der Klassen 2 bis 4 und 6 bis 9 am Montag, 12.9.2022 um 7.35 Uhr und endet um 12.00 Uhr.

Ab Dienstag, 13.9.2022 findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

Einschulungsfeiern

Klasse 5

Die Einschulung der neuen Fünftklässler ist am Dienstag, 13.9.2022 um 8.25 Uhr. Der Unterrichtstag endet um 12.50 Uhr. Ab dem 14.9.2022 findet Unterricht nach Stundenplan statt.

Klassen 1

Die Einschulung für unsere neuen Erstklässler ist am Freitag, 16.9.2022 um 10.00 Uhr im Eugen-Seitz-Bürgerhaus.

Der erste Schultag endet für die Schulanfänger um 12.00 Uhr.

Am Tag der Einschulung (der Erstklässler) findet um 9.00 Uhr in der katholischen Kirche in Krautheim ein Einschulungsgottesdienst statt.

Ein Elternabend für die Eltern der Schüler aus den ersten Klassen wird am Montag, 12.9.2022 um 18.00 Uhr stattfinden.

Am Ende möchte ich mich für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr bedanken und wünsche Ihnen und Ihren Kindern schöne und erholsame Ferien.

Manuel Zürn/Rektor

FIT FÜR DIE ZUKUNFT

Realschule Krautheim

The Voice of Krautheim 2022

Nach zwei Jahren Zwangspause durch Corona fand vor Kurzem zum siebten Mal der Gesangswettbewerb „Voice of Krautheim“ an der Realschule Krautheim statt.

Dieser Wettbewerb wurde im Jahr 2014 an der Realschule ins Leben gerufen. Zunächst wird in Vorentscheiden in den beteiligten Klassen ein Klassensieger bzw. ein Siegerteam gewählt.

Am Mittwoch, 6. Juli fand der Song-Contest in der Aula der RSK statt. Aus den beteiligten Klassen waren viele Schüler im Publikum. Auch einige Eltern und Teile des Lehrerkollegiums fanden sich ein. Dann folgten die Auftritte der Klassensieger 5 bis 9. Alle Teams und Einzelsänger meisterten ihren Auftritt hervorragend. Die Jury (Musiklehrer der Realschule) und das Publikum waren von jedem einzelnen Auftritt begeistert. Dementsprechend laut war der Applaus nach den einzelnen Songs.

Nach kurzer Beratung durch die Jury wurden die Sieger bekannt gegeben. Gewinnerin und damit die „Voice of Krautheim 2022“ wurde Fiona Schönbein aus der Klasse 9c mit dem Lied „My heart will go on“ von Celine Dion. Auf Platz zwei landete mit einem ebenso grandiosen Auftritt Dana Kuhn aus der 5a mit „Diamonds“ von Rihanna. Platz drei erreichten Lilly Götz und Lina Arnold aus der Klasse 6b mit ihrer Interpretation von „Following the sun“.

Sowohl Publikum als auch Teilnehmer waren nach dem Auftritt rundum zufrieden. „Voice of Krautheim“ wird auf jeden Fall auch im nächsten Jahr weitergehen.



Foto: privat



Familiennachrichten

Sterbefälle

im Juli 2022

Else Hartmann, Klepsau, verst. am 12. Juli 2022

Erna Geiger, Krautheim, verst. am 17. Juli 2022

Wir sprechen den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme aus.

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag

Die Stadt gratuliert allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

- Ende der Amtlichen Bekanntmachungen -



Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau

Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege

Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014

E-Mail: pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de

Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

Krautheim - Ravenstein - Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de / www.kath-kras.de

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CsSR

Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 5.8. - Freitag der 18. Woche im Jahreskreis, Herz-Jesu-Freitag

9.30 Uhr Hauskommunion Me, Er, Ba u. Uw

19.00 Uhr Er Messfeier

Samstag, 6.8. - Verkündigung des Herrn

17.30 Uhr As Messfeier

17.30 Uhr Wi Messfeier

19.00 Uhr Go Messfeier - mit Kräuterweihe

19.00 Uhr Kr Messfeier Jahresgedächtnisse

Sonntag, 7.8. - 19. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Hü Messfeier

10.30 Uhr Go Taufe von Sofie Luise Asum

10.30 Uhr Ow Messfeier - mit Kräuterweihe

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

14.00 Uhr As T aufe von Lenni Thom

Montag, 8.8. - heiliger Dominikus, Priester

19.00 Uhr Uw Messfeier mit Kräuterweihe

Dienstag, 9.8. - heilige Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)

15.30 Uhr Kr Wort-Gottes-Feier im Haus der Generationen nur für Bewohner

19.00 Uhr Go Messfeier

Mittwoch, 10.8. - heiliger Laurentius, Diakon, Märtyrer in Rom

8.00 Uhr As Morgenlob

19.00 Uhr Wi Messfeier

Donnerstag, 11.8. - heilige Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

15.30 Uhr As Messfeier im Haus St. Wendelin

15.30 Uhr Me Wortgottesfeier in der GERAS Seniorenpflege

19.00 Uhr Kl Messfeier

Freitag, 12.8. - Freitag der 19. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Ba fällt aus - Messfeier

Samstag, 13.8. - Vorabend vom 20. Sonntag im Jahreskreis

14.00 Uhr Trauung mit Messfeier von Lisa u. Pascal Eß u. Taufe von Jason Eß - in Schöntal Neusaß

17.30 Uhr Me Messfeier - mit Kräuterweihe

19.00 Uhr As Messfeier - mit Kräuterweihe

Sonntag, 14.8. - Mariä Aufnahme in den Himmel

9.00 Uhr Kl Messfeier - mit Kräuterweihe

10.30 Uhr Kr Messfeier anschl. Patrozinium - mit Kräuterweihe

10.30 Uhr Wi Messfeier anschl. Patrozinium - mit Kräuterweihe

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

14.00 Uhr Wi Andacht in der Rita-Kapelle, Heßlingshof

20.00 Uhr Kr Prozession mit anschl. Andacht an der Grotte, anl. 70-jähriges Jubiläum mit der Stadtkapelle Krautheim, Treffpunkt Kirchplatz (siehe auch Text)

Respektiere bitte die Stille auf dem Friedhof!

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/ Unterginsbach und Oberginsbach

Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal
Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512
E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de
Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel. 07938/990040, Fax 07938/990041
Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Samstag, 6.8. - Verklärung des Herrn - Herz-Mariä-Samstag
Kollekte silberner Sonntag im Ginsbachtal
Altkrautheim Einladung in andere Gemeinden

10.00 Uhr
11.45 Uhr Bücherei Altkrautheim geöffnet
19.00 Uhr Oberginsbach - Pfr. Jean-Renaud

Sonntag, 7.8. - 19. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte silberner Sonntag im Ginsbachtal

10.30 Uhr Altkrautheim - Kindergottesdienst

Donnerstag, 11.8. - hl. Klara v. Assisi

19.00 Uhr Unterginsbach - Pfr. Trang

Sonntag, 14.8. - 20. Sonntag im Jahreskreis

Oberginsbach Einladung in andere Gemeinden

10.00 Uhr Altkrautheim - Pfr. Kuhbach, Festgottesdienst zum Straßenfest (+Elfriede und Martin Stadtmüller und Angeh.)
(+Albert Beck und Geschwister)

Für beide Teile der Kirchengemeinde

Mini-Tag der Seelsorgeeinheit

Gemeinsam Aufgaben bewältigen können Ministrant:innen bei der Olympiade am Samstag, 24. September in Zaisenhausen rund um das Gelände an Brechdarre, Lourdesgrotte und Sportplatz. Los gehts um 14.00 Uhr und Abschluss ist um 18.00 Uhr mit einem öffentlichen Gottesdienst. Anmeldung bitte bis spätestens 4.9. bei den jeweiligen Oberminis abgeben. Weitere Fragen beantwortet gerne GR Bernd Scheuermann.

Dekanatschor-Nachmittag

Da pacem domine - unter diesem Titel steht der diesjährige Dekanatschor-Nachmittag. Am Sonntag, 23.10.2022 um 13.30 Uhr sind alle Sängerinnen und Sänger aus dem Dekanat Hohenlohe nach Künzelsau in die kath. Kirche St. Paulus eingeladen. Zusammen werden ein- und mehrstimmige Lieder und Gesänge zum Thema Frieden erarbeitet und im Abschlussgottesdienst um 16.00 Uhr in der St.-Paulus-Kirche zu Gehör gebracht. Wir werden aus dem Chorbuch „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder plus“ singen. Anmeldung der Personenzahl und Stimmenteilung (Sopran, Alt, Tenor und Bass) bis zum Fr., 30.9.2022 an theresa.schaefer@drs.de oder unter Tel. 0152/561100127.

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten - Krautheim - Assamstadt



Pfarrer Armin Bauer
Krautheimer Str. 64, Tel. 06294/45265
E-Mail: neunstetten@kbz.ekiba.de
Wir sind telefonisch und per E-Mail für Sie erreichbar.

Freitag, 5.8.

19.00 Uhr picorbello, Ev. Kirche Neunstetten
„Godd had gsochd“ mit Hohenloher Zwischentönen

Unter dem Untertitel „Uffs Fundament khummds ou“ findet die mittlerweile 8 Konzerteihe vom Ernsbacher Chor picorbello unter der Leitung von Ulrich Dachtler statt. Pfarrer Karl Gerlinger ist wieder für die „Hohenloher Zwischentöne“ verantwortlich.

Die Hohenloher Zwischentöne beschäftigen sich nochmals mit Auszügen aus der „Bärbredichd“. Es geht um das menschliche Richten, um die „goldene Regel“, - und was sehr aktuell ist, um „falschi Brofeede“. Schließlich endet die „Bärbredichd“ mit einer Empfehlung für das richtige Fundament. Diese Texte lassen die ganz besondere Menschenkenntnis Jesu durchscheinen, sie zeigen, dass sie nicht so weltfremd sind, wie gelegentlich behauptet wird. Entsprechend sind auch die Hohenloher Zwischentöne sehr lebensnah gestaltet, sie sind humorvoll und nachdenklich sowie kritisch und aufmunternd und gelegentlich mit einer Portion Selbstironie versehen.

Der Chor picorbello aus Ernsbach wird in gewohnter Weise das Konzert ausgestalten und durch sein breites Repertoire seine Vielseitigkeit unterstreichen. Neben Chorälen werden auch Songs, Gospels und Spirituals zu hören sein.

Der Eintritt ist frei, Spenden werden dankbar angenommen.

Sonntag, 7.8. - 8. nach Trinitatis

Wochenspruch

„Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5,8b.9)

10.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Neunstetten

Kollekte: Fremde überwinden (Ökumene und Auslandsarbeit EKD)

Evangelische Kirchengemeinde Dörrenzimmern



Evang. Kirchengemeinden Dörrenzimmern und Hermuthausen

PfarrerIn Sabine Focken

Kirchplatz 9, Tel. 3754

E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de

Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzels-au.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/

Instagram: [Soulfood_hhn](https://www.instagram.com/Soulfood_hhn)

Sonntag, 7.8. - 8. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökum. Festgottesdienst zum Sportplatzfest/D (Pfrin. Focken, Wortgottesdienstleiterin Wolpert, Blaskapelle Eberstal)

Dienstag, 9.8.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D

Donnerstag, 11.8.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe Hermuthausen

Freitag, 12.8.

19.00 Uhr Teamtreffen Sologesang an der Kirche/D

Gut zu wissen

Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

Ökumenischer Festgottesdienst auf dem Sportplatz Dörrenzimmern

Am Sonntag, 7. August um 10.00 Uhr feiern wir im Rahmen des Sportplatzfests einen ökumenischen Gottesdienst mit Wortgottesdienstleiterin Wolpert und Pfrin. Focken. Der Gottesdienst wird von der Blaskapelle Eberstal musikalisch mitgestaltet.

Herzliche Einladung.

Vorschau

Gottesdienste im Sommer

Sonntag, 14.8. - 9. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökum. Festgottesdienst zum Dorffest Weldingsfelden, DGH (Pfrin. Focken, Wortgottesdienstleiter Bissinger)

Sonntag, 21.8. - 10. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst/H (Pfrin. Glück)

10.00 Uhr Gottesdienst/D (Pfrin. Glück)

Sonntag, 28.8. - 11. So. n. Trinitatis

Gottesdienst - Sommerpause

Sonntag, 4.9. - 12. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Ökum. Festgottesdienst zum Hammeltanz von Hermuthausen (Pfr. Soland)

Sonntag, 11.9. - 13. So. n. Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst/D (Pfrin. Focken)

10.00 Uhr Gottesdienst/H (Pfrin. Focken)

Sommerpause in der Kirche-für-mich-WhatsApp-Gruppe

Ab 11. September sind wir wieder frisch für euch da mit den Predigt-aufnahmen aus der Kirche und Wochenimpulsen. Bis dahin wünschen wir euch erfrischende Gottesdienste auf den Festen in Dörrenzimmern, Weldingsfelden und Hermuthausen.

Euer WhatsApp-Team

Kirchenrenovierung Dörrenzimmern

Liebe Gemeinde,

fast im Verborgenen, hinter dem „weißen Vorhang“ schreiten die Arbeiten an der Fassade zügig voran.

Sicher hat es sich rumgesprochen:

Nachdem das Gerüst stand, konnte auch das **Dach** genauer in Augenschein genommen werden.

So ist es -wie bei vielen Kirchendächern - auch bei uns in Dörrenzimmern der Fall, dass die Ziegel an der Nordseite durch Moosbewuchs porös geworden sind. Dieser Schaden ist von unten nicht sichtbar gewesen und hat den Kirchengemeinderat doch sehr überrascht. So ist die Entscheidung für eine neue Eindeckung der Nordseite des Daches gefallen. Die Südseite des Daches ist auch nach 40 Jahren noch gut und bedarf keiner Reparatur.

Wir hoffen auf eine schnelle Lieferung der Ziegel Anfang September, damit die Firma Junker aus Hermuthausen das Dach reparieren kann. Begleiten Sie die Außenrenovierung mit Ihrem Interesse. Bei Fragen bin ich gerne für Sie da.

Ihre Kirchenpflegerin
Adelgunde Merkle

Evangelische Kirchengemeinde Dörzbach und Hohebach

Evangelische Kirchengemeinde Dörzbach und Hohebach

Telefon 07937/990060 - Fax 07937/990061 - evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de

Pfarrer Markus Speer, markus.speer@elkw.de

Monatsspruch August 2022: „Jubeln sollen die Bäume des Waldes vor dem Herrn, denn er kommt, um die Erde zu richten.“

Freitag, 5.8.: Pfarramt nicht besetzt

Samstag, 6.8.

14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Valerie Zimmermann und Dennis Seifert in der Dreifaltigkeitskirche Dörzbach

13.30 - 15.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 7.8. - 8. Sonntag nach Trinitatis

„Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5,8,9)

10.15 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Hartmann
Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

Freitag, 12.8.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Diakon Fritz Ebert

Pfarramt nicht besetzt

Samstag, 13.8.

13.30 bis

15.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 14.8. - 9. Sonntag nach Trinitatis

„Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern“ (Lukas 12,48)

9.00 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Pfarrer Hartmann
Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

Freitag, 19.8.

Kein Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach

Pfarramt nicht besetzt.

Samstag, 20.8.

13.00 Uhr Ökumenischer Traugottesdienst von Patrick Heer und Madeleine Sarah geb. Götzelmann in der evang. Dreifaltigkeitskirche Dörzbach

13.30 bis

15.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 21.8. - 10. Sonntag nach Trinitatis

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“ (Psalm 33,12)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Pfarrer Speer

10.15 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Pfarrer Speer
Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

Dienstag, 23.8.

19.30 Uhr Vorbereitungstreffen für das Gemeindefest in Hohebach im Gemeindehaus Hohebach

Mittwoch, 24.8.

19.00 Uhr Friedensgebet in der Dreifaltigkeitskirche Dörzbach mit Pfarrer Speer

Freitag, 26.8.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Speer

Ab 18.00 Uhr Hocketse Förderverein St. Wendel am evang. Gemeindehaus in Dörzbach

Samstag, 27.8.

13.30 bis

15.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

KiBiWo

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Kibiwo in der letzten Sommerferienwoche in Hohebach geben. Sie findet von Mittwoch, 7. September bis Samstag, 10. September von 15.00 bis 19.30 Uhr statt. Am Sonntag ist um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst mit anschließendem Essen als Abschluss. Anmelden können Sie sich über das Anmeldeformular oder direkt über das ev. Pfarramt. Eingeladen sind alle Kinder von 6 bis 12 Jahren. Das Thema ist: „Gemeinsam Feuer und Flamme für Gottes Liebe“.

Vertretung

Pfarrer Speer hat vom 28. Juli bis 19. August Urlaub. Vertretung hat Pfarrer Hartmann aus Hollenbach, Tel. 07938/246.



Vereinsnachrichten



TSV Krautheim

Abteilung Fußball

SpG Krautheim/Westernhausen

Rückblick Trainingslager SpG 1 und 2

Am vergangenen Freitag ging es für die beiden aktiven Mannschaften der SpG Krautheim/Westernhausen ins Trainingslager nach Unter- und Oberhalbach. Nach der ersten intensiven Trainingseinheit am Freitagabend gestaltete man einen unterhaltsamen Teamabend. Am Samstag stand neben einem anspruchsvollen Morgenlauf und einer weiteren Trainingseinheit ein Testspiel der SPG 1 auf dem Programm. In Unterhalbach empfing man dabei bei herrlichem Wetter die SGM Weißbach/Niedernhall und konnte am Ende einen 6:2-Sieg erringen. Am Sonntag stand dann noch eine letzte Trainingseinheit an, bevor es zum Abschluss nach Eberstal zu einem gemeinsamen Mittagessen ging.

Spielergebnis vom Testspiel am vergangenen Samstag, 30.7.2022 in Unterhalbach

SpG Krauth./Westernh. 1 - SGM Niedernhall/Weißbach 1 6:2
Torschützen: Max Schmidt 2, Felix Bissinger 2, Hendrik Hettinger, Eigentümer Gast

Terminvorschau

Freitag, 5.8.2022 - Testspiel

SpG Unterschüpf/Kupprichhausen 2 - SpG Krautheim/Westernhausen 2

Spielbeginn: 19.00 Uhr

Spielort Kupprichhausen

Sonntag, 7.8.2022

Kreispokal 3. Runde (Achtelfinale)

SpG Krautheim/Westernhausen - TSV Buchen

Spielbeginn: 17.00 Uhr

Spielort Westernhausen

Sonntag, 14.8.2022

evtl. Kreispokal 4. Runde (Viertelfinale)

Sonntag, 21.8.2022 - Verbandsrundenstart für SpG 1 und 2

Kreisklasse B Buchen

SpG Krautheim/Westernhausen 2 - TSV Buchen 3/Hettingen 2

Spielbeginn: 13.00 Uhr

Kreisliga Buchen

SpG Krautheim/Westernhausen 1 - SpG Waldhausen/Laudenberg

Spielbeginn: 15.00 Uhr

Beide Spiele finden in Westernhausen statt.

Rentnertreff im Sportheim

Zu unserem nächsten Nachmittagsstammtisch treffen wir uns wieder am kommenden Dienstag, 9. August 2022 ab 14.00 Uhr im Sportheim.

Terminvorschau auf den übernächsten Stammtisch

Dienstag, 23. August

SGM Krautheim/Westernhausen - Frauenfußball

Spielergebnis vom Testspiel am vergangenen Sonntag, 31.7.2022 in Krautheim

SGM Krautheim/Westernhausen - TSV Langenbeutingen 2:2

Torschützinnen: Saskia Karl, Amy Stöckel

Terminvorschau

Samstag, 6.8.2022 - Testspiel

SV Horrheim/Enz - SGM Krautheim/Westernhausen

Spielbeginn: 13.00 Uhr

Mittwoch, 24.8.2022 - Testspiel

TSV Langenbeutingen - SGM Krautheim/Westernhausen

Spielbeginn: 19.30 Uhr

Terminvorschau auf den Verbandsrundenstart

Regionenliga 1 - Württemberg

Sonntag, 18.9.2022

SGM Krautheim/Westernhausen - SGM Rieden/Michelbach/Tüdingen

Spielbeginn: 11.00 Uhr

Spielort Krautheim

VfR Gommersdorf



Aktive Ergebnisse

29. Juli, 19.30 Uhr: Testspiel VfR II - VfR Birkmannsweiler 2:1

Trainingslager

Der VfR Birkmannsweiler verbrachte sein diesjähriges Trainingslager wieder bei uns und startete am Freitagabend gleich mit einem Testspiel gegen unsere Zweite. Der befreundete Verein aus Winnenden ist seit Jahrzehnten ein gern gesehener Gast bei uns. Bei vielen der älteren Sportkameraden kommen einige Erinnerungen zurück an Trainings- und Zeltlager sowohl in Birkmannsweiler als auch in Gommersdorf. Fast jeder kann seine eigene Anekdote erzählen, wenn der Name Birkmannsweiler fällt, nach dem Motto: „Weißt du noch...?“. Denn einige von uns waren schon als Kinder, Jugendliche und später auch als Aktive bei den Freunden in Birkmannsweiler. Manfred Blank hieß der große Macher beim VfR Birkmannsweiler in früheren Zeiten, der seinen Gästen aus Gommersdorf es an nichts fehlen ließ. Unvergesslich!

30. Juli 15.00 Uhr: Testspiel Spvgg Neckarelz - VfR I 2:1

31. Juli 14.00 Uhr: Kreispokalspiel Spvgg Hainstadt II - VfR II 0:2

Kommende Spiele

7. August, 15.00 Uhr: Testspiel TSV Oberwittstadt - VfR I

7. August, 17.00 Uhr: Kreispokalspiel VfB Altheim - VfR II

Jugend

Sommerpause

SC Klepsau



Abteilung Fußball

Aktive - SG Dörzbach/Klepsau

Bezirkspokal Hohenlohe 1. Runde

SV Harthausen - SG Dörzbach/Klepsau 3:5

Tore: Tobias Hettenbach (2), Simon Köder (1) Nicolai Maurer (1) und 1 Eigentor

Vorschau

Bezirkspokal 2. Runde am Samstag, 6. August um 18.00 Uhr in Gaisbach

SSV Gaisbach II - SG Dörzbach/Klepsau

Sonntag, 14. August - 1. Spieltag um 15.00 Uhr in Klepsau

SG Dörzbach/Klepsau - Spvgg Apfelbach/Herrenzimmern

13.00 Uhr: Reserven



Winzerkapelle Klepsau

Rückblick Jahreshauptversammlung

Bei der Mitgliederversammlung der Winzerkapelle Klepsau stand eine Mischung aus Rück- und Ausblick auf der Tagesordnung. Der Verein hat aktuell 167 Mitglieder, davon 70 Aktive. Vorsitzender Andreas Mittermayer zog Bilanz über die Jahre 2020 und 2021. Maifest, Jagsttal-Wiesen-Wanderung und Weintage, wie auch zahlreiche Auftritte konnten in den beiden Coronajahren nicht stattfinden. Das Vereinsleben ist dennoch nicht zum Erliegen gekommen. Am 1. Mai erklang in den beiden Jahren „Der Mai ist gekommen“ als Online-Version und live von zahlreichen Balkonen. Die Weinproben wurde in ein Online-Angebot umgewandelt, die jeweils sehr großen Zuspruch fanden. Die kurzweiligen Videos brachten Abwechslung in den Corona-Alltag für Teilnehmer und Akteure. Über die 2 Coronsommer war es auch möglich alternativ 3 Open-Air-Gottesdienste mit Fröhlichen anzubieten und musikalisch zu gestalten. Kameradschaftlich war leider so gut wie nichts möglich. Die entsprechenden Auflagen und persönliche gesundheitliche Gefahren haben dies verwehrt. Dirigent Andreas Amann blickte auf die Auftritte und Proben zurück. Durch den Winzerkeller war es möglich mit ausreichend Abstand einen wetterunabhängigen Probebetrieb aufrechtzuerhalten. Musikalischer Höhepunkt war das Promenadenkonzert in der Wandelhalle Bad Mergentheim, welches unter 2G-Auflage für Gäste und Musiker durchgeführt werden konnte.

In Stellvertretung von Jugendleiter Dominik Heßlinger fasste Andreas Amann die Lage im Nachwuchsbereich zusammen. Derzeit befinden sich 22 Jugendliche in Ausbildung.

Trotz fehlender Einnahmen aus Veranstaltungen und Auftritten wurden langfristig geplante Investitionen in neue Funkmikrofone und in ein digitales Mischpult umgesetzt um hier mit der technischen Ausrüstung auf aktuellem Stand zu sein. Der Kassenstand konnte 2022 mit dem Maifest und der Jagsttal-Wiesen-Wanderung bei herrlichem Wetter aufgebessert werden, so Kassenwart Alexander Zürn.

Ortsvorsteher Hans-Joachim Heßlinger bedanke sich für das große Engagement. Vor allem hat sich die Winzerkapelle aktiv und finanziell im Projekt „Gemeinsam: Schaffen“ mit der Umgestaltung der ehemaligen Festwiese zu einem „Platz der Begegnung und der gemeinsamen Aktivitäten“ beteiligt.

Andreas Mittermayer nahm die Ehrung langjähriger Mitglieder vor. Die Ehrennadel des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg in Bronze für 10 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielt Alina Pleninger. Die Ehrennadel in Silber für 20 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielten Florian Amann, Jochen Hofmann, Rainer Horndacher und Marcel Schmiegl. Die größte Ehre wurde an diesem Abend Ullrich und Siegbert Ringeisen zuteil. Für über 50-jährige aktive Tätigkeit erhielten sie die Ehrennadel in Gold mit Diamant und Ehrenbrief des Verbandes. Zudem wurde Siegbert Ringeisen mit der Fördermedaille in Silber für 15-jährige Tätigkeit im Vorstand ausgezeichnet.

Mittermayer ehrte Doris Nied, Hermann Rüdinger, Helmut Schreibeis und Gerold Zürn für 30 Jahre fördernde Mitgliedschaft. Markus Hofmann und Gerhard Retzbach halten dem Verein bereits 50 Jahre die Treue.

Bei den Wahlen wurden bestätigt: 1. Vorsitzender: Andreas Mittermayer; 2. Vorsitzender: Dirk Amann; Kassier: Alexander Zürn; Schriftführer: Steffen Hofmann; Jugendleiter: Dominik Heßlinger; Aktive Beisitzer: Andreas Amann (Dirigent), Florian Amann, Siebert Ringeisen, Marcel Schmiegl, Daniel Stahl, Samuel Stier, Carsten Pohl; fördernde Beisitzer: Ralf Hofmann, Andrea Pleninger; Kassenprüfer: Ullrich Ringeisen, Elmar Stahl.



Die anwesenden Jubilare der Winzerkapelle (v. links): 2. Vorsitzender Dirk Amann, Florian Amann, Doris Nied, Jochen Hofmann, Ullrich Ringeisen und 1. Vorsitzender Andreas Mittermayer

Foto: Winzerkapelle Klepsau

Gesangverein „Frohsinn“ 1888 Gommersdorf e.V.



Mit dem Landespolizeiorchester Baden-Württemberg als Konzerthöhepunkt startet der Gesangverein Frohsinn Gommersdorf nach der Sommerpause in ein sehr spannendes und einzigartiges Probejahr. Geplant ist im Herbst 2023 ein großes Chorkonzert mit Unterstützung des Landespolizeiorchesters, bei dem Werke wie zum Beispiel der Gefangenenchor von Nabucco von Verdi, Mozarts kleine Nachtmusik, Werke von Max Giesinger, Andreas Bourani und weitere Interpreten zu hören sein werden.

Entsprechend startet der Chor mit einem Intensivprobewochenende am 17./18. September in Stuttgart, um einen Vorgeschmack auf die intensive Probenarbeit der kommenden Monate zu bekommen.

Personen, die Lust haben einfach einmal andere Stücke im Chor zu singen, die sich auf dieses große Abenteuer einlassen wollen, sind herzlich eingeladen, mitzusingen und an dem Probenwochenende teilzunehmen. Bitte meldet euch für weitere Informationen bei Markus Hirn unter der Nummer 06294/427983, abends ab 20.00 Uhr.

Geprobt wird ab dem 6.9.2022 immer dienstags von 19.30 bis 21.00 Uhr in der alten Schule Gommersdorf, Hauptstr.11, 74238 Krautheim. Wir freuen uns über viele neue Gesichter und Sänger*innen, gemäß dem Zspruch „Mit Gesang und Frohsinn kommst du weiter. Mit Gesang und Frohsinn wächst dein Mut. Singen macht das Dasein heiter, ist für Leib und Seele gut!“

Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V.



Zirkusgeburtstagsfest beim BSK Ferienprogramm

Zu Beginn der Sommerferien feierte der BSK-Jugendtreff seinen ersten Geburtstag mit einem großen Zirkusfest im Innenhof der BSK-Geschäftsstelle.

Die sieben jungen Artisten waren bis kurz vor Beginn der Premiere sehr aufgeregt. Doch kaum betraten sie zum ersten Mal die Manege, zeigten sie gekonnt ihre einstudierten Kunststücke. Das Publikum staunte über Akrobaten, Gewichtheber, Zauberer und Jongleure. Aber auch Tiere durften bei der kurzweiligen Vorstellung nicht fehlen: vier Pferde und ein dressierter Floh zeigten ihr Können. Dem Anlass entsprechend sangen zudem zwei Clowns zu Beginn ein Geburtstagsständchen, das fast auf Anhieb klappte. Am Ende des einstündigen Programms haben die Clowns schließlich noch vor den Augen der staunenden Gäste einen Geburtstagskuchen aus sieben Zutaten gezaubert. Mit Kuchen und Getränken für alle endete die erste BSK-Ferienprogrammaktion mit überaus zufriedenen Besuchern und Gastgebern.

In den kommenden fünf Wochen wird es noch viele Aktionen für Kinder/Jugendliche mit und ohne Körperbehinderung geben. Alle Angebote sind barrierefrei und es gibt noch wenige freie Plätze. Die Termine findet man im Online-Programmheft mit Anmeldeformular auf unserer-Homepage (www.bsk-ev.org/unsere-arbeit/jugendarbeit). Dort sind in der Fotogalerie auch regelmäßig viele Schnappschüsse zu finden. Klickt doch mal rein! Aktuelle Fotos, auch vom Zirkusfest, gibt es zeitnah bei Instagram ([bsk.jugendtreff.krautheim](https://www.instagram.com/bsk.jugendtreff.krautheim)).

Informationen und Rückfragen bei Thomas Erl, BSK-Jugendarbeit, Altkrautheimer Straße 20, Zimmer 24, Tel. 06294/4281-43, E-Mail: thomas.erl@bsk-ev.org



KLJB Altkrautheim

Straßenfest

41. Straßenfest in Altkrautheim

12., 13. und 14. August 2022

Freitag, 12. August 2022

ab 19.00 Uhr Fassanstich mit der „Ortskapelle Altkrautheim“

Partynacht mit den „Lazy Monkeys“



Samstag, 13. August 2022

ab 19.00 Uhr Festbetrieb mit Livemusik von „The Uniques“



Sonntag, 14. August 2022

10.00 Uhr Gottesdienst mit der „Stadtkapelle Krautheim“

ab 11.30 Uhr Mittagstisch

ab 13.00 Uhr Spielstraße, Kaffee und Kuchen

ab 16.30 Uhr „Stimmung mit Mark“



An allen Tagen Pilsbar, Bar,
Bauernbar, Brasilbar und Cocktail-Bar

Auf Ihren Besuch freut sich die KLJB Altkrautheim

Notrufe

Polizei **110**
Rettungsleitstelle/Notarzt **112**
Feuer **112**

Stadtverwaltung
Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst
Polizeiposten Krautheim
Polizeidirektion Künzelsau

06294 98-0
116117
06294 234
07940 940-0

Caritaskrankenhaus Bad Mergenth. 07931 580
Stadtwerk Tauberfranken
Entstörungsdienst 07931 491-360
EnBW Strom-Störung-Nr. 0800 3629477



Straßenfest Altkrauthcim

Jagsttal – Pendelbus

Samstag 13. August 2022

Altkrauthcim – Bieringen			
Ort	Haltestelle	Uhrzeit	Rückfahrt
Bieringen	Bushaltestelle Bahnhof	20:00 / 21:55 Uhr	01:30 / 03:30 Uhr
Westernhausen	Bushaltestelle Brücke	20:05 / 22:00 Uhr	
Winzenhofen	Bushaltestelle	20:10 / 22:05 Uhr	
Marlach	Bushaltestelle Landesstraße	20:15 / 22:10 Uhr	
Gommersdorf	Rathaus	20:20 / 22:15 Uhr	

Altkrauthcim – Mulfingen / Jagstberg			
Ort	Haltestelle	Uhrzeit	Rückfahrt
Jagstberg	Bushaltestelle	21:00 / 22:55 Uhr	02:20 / 04:20 Uhr
Mulfingen	Bushaltestelle Kindergarten	21:05 / 23:00 Uhr	
Ailringen	Bushaltestelle	21:10 / 23:05 Uhr	
Hohebach	Bushaltestelle Abzw. Dörzbach	21:15 / 23:10 Uhr	
Dörzbach	Bushaltestelle Rathaus	21:20 / 23:15 Uhr	
Klepsau	Bushaltestelle Hauptstraße	21:25 / 23:20 Uhr	



Treffpunkt zur Rückfahrt in
Altkrauthcim an der
Jagstbrücke



Seniorenkreis „Goldener Herbst“ Gommersdorf

Treffen

Am Mittwoch, 10.8. um 14.00 Uhr treffen wir uns wieder in der Gaststätte Rose in Gommersdorf.

Anmeldungen zum Ausflug am Dienstag, 13.9. werden entgegengenommen.

Kosten pro Person 35.- €, bitte bei Anmeldung bezahlen.



**Bildung/
Weiterbildung**

Volkshochschule Künzelsau

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen Sommer. Vom 15. bis 26. August ist unser Büro geschlossen. Wir freuen uns darauf, wenn wir Sie im neuen Semester ab 26. September wieder begrüßen dürfen, wenn es dann heißt „Mach mit!“.

Unser neues Programmheft erscheint am 3. September und liegt an diesem Tag der Hohenloher Zeitung bei. Anmeldungen werden ab dem 5. September entgegengenommen.

Kräuterfest zu Maria Himmelfahrt

Samstag, 13.8.2022, 14.00 - 19.00 Uhr

Am Tag vor Maria Himmelfahrt laden wir Kräuterinteressierte und -kundige ein. Es finden Workshops und Vorträge statt, außerdem können Kräuterbüschel gebunden werden. Kräuteriges Essen und Trinken runden die Veranstaltung ab. Genauere Informationen sind unter www.nlfh.de zu finden.

Mit Sabine Weiland, Herrenhaus Mulfingen-Buchenbach, Anmeldungen bitte direkt über das Herrenhaus Buchenbach.

Katholisches Landvolk Oberginsbach

Studienreise Sa., 17. - So., 18.9.2022 nach Trier

Die älteste deutsche Stadt (3.Jh. n.Chr.) hat seit 1986 mit dem Dom, der Liebfrauenkirche und den großartigen Relikten aus der Römerzeit Weltkulturerbe-Status. Konstantinbasilika, Porta Nigra, Amphitheater und zwei riesige Thermen sind berechte Zeugen einer bewegten Zeit, als Trier eine der vier römischen Verwaltungszentren war und beinahe Hauptstadt des Römischen Reiches geworden wäre; bis verschiedene Gründe dem neubegründeten Konstantinopel, heute Istanbul, den Vorzug gaben. Auf unseren Rundgängen werden wir recht unterschiedlichen „Geistern“ begegnen: von Karl Marx bis zurück zu Konstantin dem Großen; und dauernd begleitet vom Geist der hl. Helena, des großartigen Bibelübersetzers und Heiligen Hieronymus, des hl. Martin und des Athanasius, des heiligmäÙig lebenden ägyptischen Einsiedlers und des längst der Heiligsprechung „überfälligen“ Jesuiten Graf Spee. Seiner werden wir extra begegnen mit einem kräftigen Abgesang einiger seiner vielen, so sehnsuchtsvollen Lieder, z.B. „Oh Heiland, reiÙ den Himmel auf“ - gemeint war nicht die Pest, die auch ihn schließlich bei der Pflege der Kranken hinwegraffte, sondern die Pest in den Hirnen: der absurde Hexenglaube. - Die Stadt sprengt viele Rahmen und bringt jeden zum Erstaunen, sodass man gerne wenigstens einige Tage dort bleiben möchte.

Ludwig Schönbein übernimmt in bewährter Weise die Führung.

Leistungen

Übernachtung mit Frühstück im Gästehaus der Barmherzigen Brüder, zentrumsnah gelegen, ca. 60 € zuzüglich Busfahrt

Weitere Informationen und Anmeldung bitte bei Berthold Segeritz, Tel. 09343/3028 oder E-Mail: b.segeritz@t-online.de

Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Rentnertreff Gommersdorf

Treffen

Wie beim letzten Treff ausgemacht, treffen wir uns wieder am Mittwoch, 10.8. mit den Damen vom Goldenen Herbst in der „Rose“ in Gommersdorf.

Anmeldung und Bezahlung für den Ausflug ins Blaue am 13.9. mit der Fa. Hettinger für 35.- € pro Person werden angenommen.



Immer auf dem Laufenden

Hohenloher Kultursommer



Konzertankündigung

36. Hohenloher Kultursommer

Samstag, 6. August 2022, 18.00 Uhr

„Abendgebet“

Kloster Schöntal, Klosterkirche St. Joseph, Chorraum
Heinavanker

Sonntag, 7. August 2022, 17.00 Uhr

Klaviersommer

„Zu Gast bei Fanny und Felix“

Kloster Schöntal, Bildungshaus, Festsaal

Ana-Marija Markovina, Klavier

Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: Platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de



**Veranstaltungen
im Umkreis**

Gassenfest Eberbach 5. - 7. August 2022

Liebe Freunde und Besucher, endlich ist es wieder so weit, am Freitag, 5. August öffnen wir um 19.30 Uhr die Gassen für Sie. Dazu sind Sie alle recht herzlich eingeladen. Mit über 15 Bands auf 3 verschiedenen Bühnen, möchten wir auch in diesem Jahr wieder für eine super Stimmung sorgen.

Nähere Informationen über den Spielplan und die Fahrpläne der Kulturkutsche (NVH) zum Ausdrucken oder Herunterladen finden Sie unter www.gassenfest.de.

Nach dem Motto „Kleiner, feiner, geiler.“ wird das Gassenfest ohne Campingplatz, Biergarten und Inselwiese stattfinden, dafür mit umso besserer Stimmung nach dieser langen Pause.

Auch in diesem Jahr wird es am Sonntag wieder eine Spielstraße für Ihre Kinder geben.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Hüttenfreunde Eberbach - in Eberbach 3 Tage wach -

DFB-Schiedsrichter-Lehrwart Lutz Wagner, Ex-Profi Martin Lanig (VfB Stuttgart, Eintracht Frankfurt) und weitere Gäste stellen sich in den Dienst der guten Sache

Zum 75. Vereinsgeburtstag lässt sich der TSV Assamstadt reichlich beschenken - so auch Mitte September, wenn DFB-Schiedsrichter-Lehrwart Lutz Wagner, Ex-Profi Martin Lanig und weitere prominente Gäste zu einem Benefizevent für die gute Sache unter dem Motto „Agieren statt reagieren“ in die örtliche Asmundhalle kommen. Doch Gewinner sind alle jene, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen - wie die Andreas-Fröhlich-Schule in Krautheim. Denn der gesamte Erlös kommt mehreren sozialen Einrichtungen zugute.

Die Gesellschaft lechzt wieder nach Normalität - und freut sich darauf, sich wieder zu treffen und besondere Veranstaltungen besuchen zu können. Der TSV Assamstadt kommt diesen Wünschen in diesem Jahr gleich mehrfach nach. Wer einen unterhaltsamen und spannenden Abend erleben und dabei auch noch für die gute Sache eintreten möchte, ist am Freitag, 16. September um 19.30 Uhr in der Asmundhalle genau richtig.

Der langjährige, ehemalige Bundesliga-Referee und heutige DFB-Schiedsrichter-Lehrwart Lutz Wagner wird den Abend gestalten unter dem Motto „Agieren statt Reagieren“. Er wird im ersten Teil des Events als Motivationstrainer auf den Plan treten und die Zuhörer in seinen Bann ziehen. Wer ihn schon mal erlebt hat, ist gerne wieder dabei, wer neugierig ist, der wird begeistert sein.

Brillant und mitreißend schafft es der Hesse, Vergleiche zu ziehen zwischen der Tätigkeit eines Profi-Unparteiischen und dem beruflichen und privaten Alltag eines jeden Einzelnen. Respekt im gegenseitigen Miteinander, Transparenz in vielen gesellschaftlichen Bereichen, Entscheiden in Stresssituationen - Lutz Wagner nimmt seine Zuhörer mit und hat für sie viele Tipps parat, aus denen sie ihren persönlichen Nutzen ziehen können. Er untermalt seinen lebendigen Vortrag mit einigen Videosequenzen vergangener Fußballspiele, bei denen die Gäste mit Unterstützung von echten Gelben und Roten Karten lernen, richtig und in Sekundenbruchteilen zu entscheiden. Doch dies wars lange nicht. Es werden weitere namhafte Persönlichkeiten zu diesem Benefizevent erwartet, das von der Musikkapelle Assamstadt umrahmt wird. Nach einer Pause folgt eine Talkrunde, in der es rund um die schönste Nebensache der Welt geht. So wird der viel diskutierte Videoassistent thematisiert. Lutz Wagner ist in Sachen Regelkunde nämlich ein absoluter Fachmann und wird sicherlich interessante Einblicke vermitteln. Mit dabei ist unter anderem auch der ehemalige Bundesliga-Profi Martin Lang (VfB Stuttgart, Eintracht Frankfurt).

Im Mittelpunkt des Abends steht allerdings, die gute Sache. Denn der Erlös soll vor allen Dingen all jenen zugutekommen, die - auch pandemiebedingt - nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, die zu unterstützen es eine gesellschaftliche Pflicht ist. Bedacht werden sollen unter anderem der Verein „Sprungbrett“ in Bad Mergentheim, die Andreas-Fröhlich-Schule in Krautheim, der Reit- und Fahrverein Assamstadt, unter dessen Regie ein Therapiepferd für schwer gehandicapte Kinder und Jugendliche im Einsatz ist. Weiterhin gibt es an diesem Abend, der unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Joachim Döffinger steht, eine Verlosung von einem hochwertigen E-Bike und eine attraktive Versteigerung von Trikots mehrerer Bundesligisten sowie eines VIP-Tickets für den VfB Stuttgart. Wer dabei sein möchte, kann sich ab sofort ein Ticket im Vorverkauf sichern - im Nahkaufmarkt in Assamstadt und bei s' Lädle am Eck, Rengershäuser Straße 1, Assamstadt, Telefon 06294/427878 oder unter E-Mail ktm.tbb@t-online.de bei Klaus T. Mende.

Es ist für den guten Zweck, jeder Euro hilft.

Finissage beim Hohenloher Kunstverein

BauKunst Kunst am Bau - Architektur trifft auf Kunst

Am Sonntag, 7. August 2022 endet die Ausstellung „BauKunst Kunst am Bau - Architektur trifft auf Kunst“ mit einer Finissage.

Der Hohenloher Kunstverein hat mit dieser Ausstellung das Thema „Kunst am Bau“ wieder in den Fokus gerückt. Kunst in Verbindung mit Architektur.

Die Räume im Hofratshaus in Langenburg zeigen sich für diese Ausstellung in einem etwas anderen Licht. Die Fenster sind verhängt mit Papiervorhängen, bedruckt mit alten Architekturzeichnungen aus dem Hohenlohe Zentralarchiv Neuenstein, die einen wunderbaren historischen Rahmen innerhalb der Ausstellung bilden. Die sonst so verlockende Aussicht auf das Jagsttal ist ausgeblendet, was die ausgestellten Objekte besonders präsent sein lässt.

Skulpturen, Modelle von ausgeführten Kunstobjekten, aber auch Ideen und Visionen von Künstlermitgliedern des Hohenloher Kunstvereins prägen die Ausstellung der Kunstarchitektur. Und einem Architektur-Beispiel aus Vorarlberg - die Kapelle Salgenreute des Architekten Bernardo Bader ist einer der Ausstellungsräume gewidmet. Die kleine Kapelle wurde 2016 fertiggestellt und ist mit mehreren Architekturpreisen ausgezeichnet.

Für Sonntag, 7. August 2022 lädt der Hohenloher Kunstverein zur Finissage zwischen 15.00 und 17.00 Uhr.

Weitere Informationen unter Telefon 07905/711, www.hohenloherkunstverein.de oder info@hohenloherkunstverein.de

Museum der sprechenden Steine e.V., Ravenstein-Oberwittstadt

Sonntag, 7.8.2022 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sprechende-Steine-Museum mit Museumscafé geöffnet

Das Museumsteam lädt Sie ein zum monatlichen Öffnungstermin ins Sprechende-Steine-Museum, Herderstraße 19, Oberwittstadt.

Lassen Sie sich beim Rundgang durch die Steine- und Bilderausstellung von Julius Hügel (1917 - 2006) inspirieren und genießen Sie Kaffee/Tee und selbst gebackenen Kuchen im Museumscafé.

Gruppen und Führungen bitte anmelden unter Telefon 06297/928571, E-Mail kontakt@sprechende-steine.de.

Kuchenspenden anmelden unter Telefon 06297/9299800

Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Die Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises bietet am Donnerstagnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr in Krautheim, 14-tägig in der Förderschule Beratungstermine für Familien mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 0 bis 27 Jahren an.

Sie können Termine vereinbaren, wenn

- Sie Fragen zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes und Jugendlichen haben
- Sie das Selbstvertrauen und die Selbstständigkeit Ihres Kindes fördern wollen
- es in Kindergarten oder Tagesstätte zu Problemen kommt
- Schule und Lernen für Ihr Kind belastend sind
- Probleme, Krisen und Konflikte das Familienleben stören
- Ihr Kind oder Ihre Familie durch die Trennung oder Scheidung belastet ist.

Jugendliche und junge Erwachsene können auch selbstständig Termine vereinbaren.

Adresse der Förderschule: Wolfgangstr. 50, Krautheim, 1. Stock im Neubau

An unserer Hauptstelle in Öhringen sind wir zur Terminvereinbarung von Montag bis Donnerstag zwischen 8.30 und 16.30 Uhr erreichbar: Tel. 07941/6084890, Fax 07941/608417, Mail: erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de.



Telefonseelsorge

Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.

Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.

Achten Sie im Stadtverkehr bitte auf Fußgänger, Radfahrer und besonders auf Kinder.



Apothekendienst

Apothekendienst

- 6.8. Kilian-Apotheke, Mulfingen, Tel. 07938/990099
- 7.8. Morstein-Apotheke, Niedermhall, Tel. 07940/5059334
- 8.8. MediKÜN Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/931140
- 9.8. Kloster-Apotheke, Schöntal, Tel. 07943/2282
- 10.8. Goldbach-Apotheke, Igersheim, Tel. 07931/44066
- 11.8. Stadt-Apotheke, Krautheim, Tel. 06294/42100
- 12.8. Comburg-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8490



Ärztlicher Wochenenddienst

Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim

samstags, sonntags und feiertags von 9.00 bis 22.00 Uhr

am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0

Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Notfallpraxis ehem. Krankenhaus Künzelsau

samstags, sonntags und feiertags von 8.00 bis 14.00 Uhr

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Umlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 20.00 Uhr

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr

Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr

Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos).

Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis des Deutschen Roten Kreuzes

Ansprechperson: Frau Christa Kokoska

Telefon 07940/922517, E-Mail: christa.kokoska@drk-hohenlohe.de



Weitere ärztliche Wochenenddienste

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0711/7877700

HNO-ärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116 117



Sonstige Notrufe

Erdgasversorgung - Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Brutto für netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den zeitlich befristeten Minijob und den geringfügig entlohnten Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst derzeit noch auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem zeitlich befristeten Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist jedoch die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Im Kalenderjahr kann man bis zu drei Monate oder 70 Arbeitstage arbeiten - und der Job bleibt in der Regel sozialversicherungsfrei, solange er nicht von übergeordneter wirtschaftlicher Bedeutung ist. Wenn die Zeiträume auch mit mehreren zeitlich befristeten Beschäftigungen nicht überschritten werden, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Weitere Informationen enthält der kostenlose Flyer „Minijobs: niedrige Beiträge, voller Schutz“. Er kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721/825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).



REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge

Impressum

Herausgeber:

Stadt Krautheim, Burgweg 5
74238 Krautheim, Tel. 06294 980
Internet: www.krautheim.de
E-Mail: stadt@krautheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Bürgermeister Andreas Köhler oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:

Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,15 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

TRAUER



RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen

Öffentliche Führung
am 06.08. und 20.08.2022
um 14:00 Uhr

in einem der schönsten Waldfriedhöfe
der Region

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.

Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen Telefon: 07943 / 942 1488
Schloßstraße 17 Telefax: 07943 / 942 1499
74249 Jagsthausen www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh`.

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH
Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27
Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung** für einen Kapitalanleger bis 350.000 €
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenhepaar
- **Freistehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärzt Ehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: **0800 3 200 600** (kostenlos)

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Haussanierung

– Teil 3 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreiserhöhung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.



Lust auf etwas Neues?

NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Unser Ziel ist es, unsere zahlreichen Kundinnen und Kunden sowie Partnerinnen und Partner bei deren Digital-Strategien zu unterstützen. Dafür entwickeln wir Kanäle und Umfelder für Information, Kommunikation und Transaktionen.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediengestalter (m/w/d) im Textlayout

in Teilzeit (22 Stunden/Woche) am Standort Bad Rappenau. Die Stelle ist zunächst auf 12 Monate befristet.

Ihre Arbeitstage

- Montag bis Mittwoch

Ihre Aufgaben

- Satz- und Layoutarbeiten mit Adobe InDesign
- Administrative Aufgaben
- Interne Abstimmungen mit verschiedenen Abteilungen

Das bringen Sie mit

- Sehr gute Kenntnisse in Adobe InDesign und hohes technisches Verständnis
- Hohe Sozialkompetenz und Kommunikationsfähigkeit
- Strukturierte, ergebnisorientierte Arbeitsweise sowie organisatorisches Talent
- Gute MS Office-Kenntnisse

Das bieten wir Ihnen

- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

WIR BILDEN AUS!

WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau

Ansprechpartner: Herbert Rimner
(staatlich geprüfter Polier)

Am Bahnhof 45-47

74638 Waldenburg

Telefon: 0172/7358515

E-Mail: herbert.rimner@wolff-mueller.de



WOLFF & MÜLLER

Wir suchen ab sofort

Zusteller

m/w/d | ab 13 Jahren

für das Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Krautheim

Verteilung: Freitag



zur Übernahme eines Bezirks bzw. als Urlaubsvertretung

- Krautheim und Teilorte

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 400 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter

www.gsvertrieb.de/zusteller

oder telefonisch unter 07033 69240.



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



Finde den Fehler!



Bewirb dich als Korrekturleser (m/w/d)!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

AUSBILDUNG UND BERUFSWAHL

<https://ausbildungsscout.net>

Foto: Prostock-Studio/iStock/Getty Images Plus



ruck^{.eu}
VENTILATOREN

Freie Ausbildungsplätze 2022

- Mechatroniker m/w/d
- Werkzeugmechaniker m/w/d
- Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d
- Fachinformatiker für Systemintegration m/w/d
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik m/w/d



personal@ruck.eu

ruck Ventilatoren GmbH | Max-Planck-Str. 5 | D-97944 Boxberg
Tel +49 (0) 7930 9211-120 | eMail personal@ruck.eu

www.ruck.eu

Foto: didesign021/iStock/Thinkstock



Viele Wege führen zum Beruf

Wenn sich das Ende der Schulzeit abzeichnet, werden viele Schulabgängerinnen und Schulabgänger nervös. Einige haben sich auf verschiedene Ausbildungsstellen beworben und warten jetzt einfach einmal ab, was sich ergibt. Andere wissen immer noch nicht, was sie werden wollen. Und was schlecht für Firmen ist, stellt sich als gut für Jugendliche heraus, die noch keinen Ausbildungsplatz haben: Viele Ausbildungsstellen sind immer noch nicht besetzt. Die Chancen auf eine Ausbildung sind also sehr gut.

Manche wussten schon als kleines Kind genau, was sie werden wollen, andere konnten sich immerhin eine grobe Richtung vorstellen. Viele Schulabgänger wissen allerdings gar nicht, wo die berufliche Reise hingehen soll. Leidenschaften hat jeder, aber welche Ausbildung anfangen? Weiter auf die Schule gehen und einen höheren Abschluss machen? Studieren oder nicht? Es fällt nicht leicht, eine so wichtige Entscheidung zu treffen. Das Gute: Es geht erst einmal um die nächsten drei bis fünf Jahre. Stellt sich die Berufswahl dann doch nicht als das heraus, was man erwartet hat, kann man immer noch umschwenken. Allerdings ist das mit Anstrengung und Aufwand verbunden. Daher ist es besser, man macht sich im Vorfeld umfassend Gedanken. Ein krummer Lebenslauf ist allerdings kein Beinbruch und viele sehr erfolgreiche Menschen haben erst im zweiten oder dritten Anlauf ihre Passion gefunden – übrigens auch ein Fakt, der besorgte Eltern eventuell beruhigen kann. Je nach Alter und Voraussetzungen verliert man aber mehr oder weniger Zeit, wenn man sich für

einen Beruf entscheidet, der nicht so gut zu einem passt.

Berufswahl gut vorbereiten

Was hilft, ist eine gute Vorbereitung: Informationen einholen und Dinge ausprobieren, zum Beispiel durch Kurse oder kurze Praktika. Kostenlose Selbsttests im Internet, Gespräche mit Familie und Freunden oder Menschen, die bereits im Wunschberuf arbeiten, die Berufsberatung der Agentur für Arbeit und viele weitere Beratungsangebote – kostenlos oder teilweise auch kostenpflichtig, wie Coaching – können helfen, eine Orientierung zu bieten. Manchmal ist der gewünschte Beruf nur über Fort- und Weiterbildungen zu erreichen, daher darf man ruhig um die Ecke denken und nicht-linear einsteigen. Ein Beispiel: Ich kann Design studieren oder auch einen kreativen Handwerksberuf lernen, den Meister machen und anschließend noch studieren, um Designer zu werden. Oder ich gehe direkt auf ein Berufskolleg, mache eine schulische Ausbildung und bilde mich dann fort. „Viele Wege führen nach Rom“ – und zum Beruf. (ao)

Mach jetzt den **BerufeCheck** auf www.berufecheck.azubibw.de/

Der erste Eindruck zählt

Endlich wieder aufräumen und gründlich ausmisten: Das ist von Zeit zu Zeit nicht nur für die eigene Wohnung wichtig, sondern erst recht für das virtuelle Zuhause. Denn Arbeitgeber suchen häufig online nach geeigneten Kandidaten oder Azubis und verschaffen sich im Web einen ersten Eindruck. Die eigenen Profile sollten daher aktuell und frei von eher fragwürdigen Inhalten oder Schnappschüssen sein. Zudem werden viele Stellen direkt über Empfehlungen und Netzwerke besetzt. Ein aktives Auftreten auf geeigneten Plattformen kann sich somit auszahlen.

Wie wirkt man auf Personen, die einen noch nicht kennen? Dies lässt sich herausfinden, indem man den eigenen Namen in die Suchmaschine eingibt. Schließlich gehen auch Personalverantwortliche meist so vor, um herauszufinden, ob Bewerber zur Unternehmenskultur passen könnten. „Oft findet man bei der Onlinesuche lange vergessene Einträge wieder, die einem heute womöglich unangenehm sind. Ein regelmäßiges Aufräumen ist daher unbedingt zu empfehlen“, sagt Personalexperte Bastian Krapf. Die Porträtfotos sollten aktuell sein und zum professionellen Anspruch passen. Noch mehr gilt das für Karriereportale wie LinkedIn oder Xing. Hier geht es vor allem um das digitale Selbstmarketing: Kenntnisse, Qualifikationen, aber auch persönliche Stärken dürfen selbstbewusst präsentiert werden. Tipp: Es lassen sich dort auch gezielt Hashtags setzen, um leichter gefunden zu werden. Eine vollständige Übersicht der bisherigen Stationen gehört ebenfalls dazu, auch wenn es bei Jugendlichen bisher nur wenige sind. „Wer darüber hinaus aktiv professionelle Inhal-

te erstellt, teilt und kommentiert, macht auf sich aufmerksam und zeigt die eigene fachliche Expertise“, erklärt Bastian Krapf weiter. Als Jugendlicher ohne Berufserfahrung können das beispielsweise gut gemachte Posts über die eigenen Hobbys sein.

Systematisch aufräumen

Neben Karriere- und Businessplattformen tummeln sich viele heute ebenfalls in den eher privat ausgerichteten sozialen Medien. Doch auch hier sollten Bewerber seriös auftreten. Bilder, Beiträge, Kommentare und alles, was dem eigenen Ruf schaden könnte, sollte man tunlichst löschen – selbst wenn es sich buchstäblich um Jugendsünden handelt. Auf Facebook zum Beispiel kann man einschränken, wer einen auf Fotos markieren darf. Dadurch lassen sich unangenehme Überraschungen vermeiden. Noch ein Tipp, der auf alle sozialen Plattformen zutrifft: Ein systematisches Aufräumen der eigenen Kontaktliste schafft Klarheit und sorgt dafür, dass man selbst relevantere Beiträge angezeigt bekommt. (djd/Adecco Personaldienstleistungen/red)



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

IDEEN MIT LICHT
Näve als Ausbildungsbetrieb

AUSBILDUNG KAUFMANN/KAUFFRAU FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT (m/w/d)

AUSBILDUNG FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK/FACHLAGERIST (m/w/d)

Unterlagen bitte an: bewerbung@naeve.de

Näve Leuchten GmbH
Silvia Höhn
Austraße 5 • 74670 Forchtenberg
Tel: 07947 / 910029

www.naeve.de 

Was ist wirklich wichtig?

Die Ausbildercommunity ist mehrheitlich nicht gerade genderbegeistert. 44 Prozent empfinden die Diskussion um genderechte Sprache in Stellenanzeigen als „störend“ oder „unnötig“, weiteren 18 Prozent ist sie egal. Lediglich 38 Prozent betrachten sie als „wichtig“ oder „sehr wichtig“.

Die Mehrheit der Ausbildungsbetriebe (69%) setzt in der Kommunikation die rechtssichere, aber wenig engagierte m/w/d-Lösung ein wie „Fachinformatiker (m/w/d)“. Andere Varianten wie „Fachinformatiker*in“ (11%) oder „Fachinformatiker:in“ (2%) werden nur wenig befürwortet. Auf Bewerberseite betrachten 36% es als „wichtig“ oder „sehr wichtig“, dass alle Geschlechter in Stellenanzeigen angesprochen werden. Allerdings liegt der Anteil bei den Azubi-Bewerberinnen sogar bei 46%.

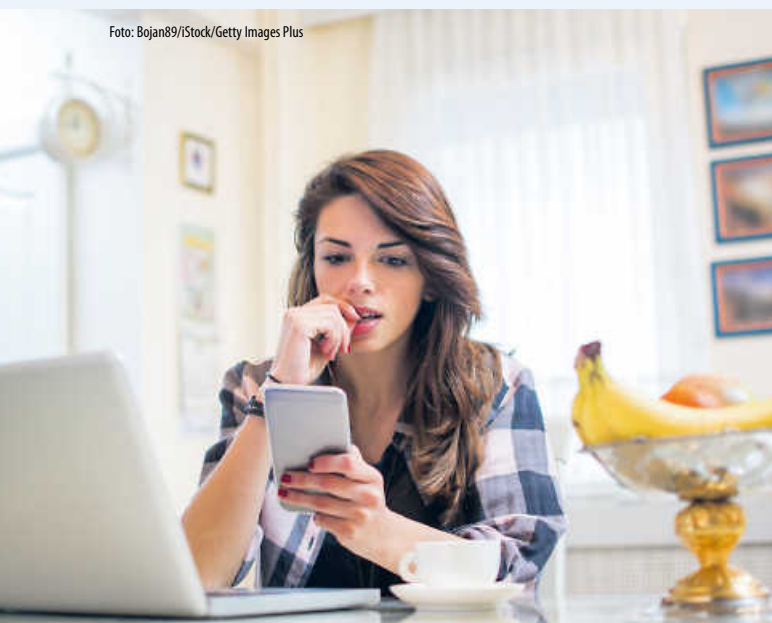
Nachhaltigkeit ja – aber erst das Geld

Ebenso ist die oft behauptete Nachhaltigkeitsorientierung der Generation etwas komplizier-

ter gelagert. Bei der Alternative „mehr Geld während der Ausbildung oder ein klimafreundlicher Ausbildungsbetrieb“ würden sich 72% der angehenden Azubis für „mehr Kohle“ entscheiden. Das bedeutet nicht, dass den Azubis der Umweltschutz völlig egal wäre: Der Wunsch, sich während der Ausbildung dafür zu engagieren, ist groß – in den meisten Fällen jedenfalls deutlich stärker ausgeprägt als die entsprechenden Angebote der Betriebe. Die Zahlen stammen aus der Studie „Azubi-Recruiting Trends 2022“, für die über 1.500 Ausbildungsverantwortliche und mehr als 5.000 Schülerinnen und Schüler bzw. Azubi-Bewerber befragt wurden. (ots/u-form Testsysteme/red)

Finde Ausbildungsplätze auf www.azubiw.de

Foto: Bojan89/Stock/Getty Images Plus





BUCHTIPP

Natur ungefiltert erleben: Auf ursprünglichen Waldpfaden geht das im Siebenmühlental hervorragend.

Foto: Dieter Buck

WALDPFADE STUTTGART – UNTERWEGS MIT DIETER UND MELANIE BUCK

Wenn es hierzulande jemanden gibt, der das Ländle kennt wie seine Westentasche, dann ist das wohl Dieter Buck. Mehr als 40 Jahre ist der „Wanderpapst“, wie ihn inzwischen viele respektvoll nennen, landauf, landab unterwegs, um die Wanderwege in Baden-Württemberg zu erkunden. Und hat dabei nahezu 50.000 Kilometer auf Schusters Rappen zurückgelegt, Tendenz steigend. Über 160 Wanderführer stammen aus seiner Feder, allein oder mit Co-Autoren geschrieben. Schwerpunkt sind die Touren im Land, aber auch die Alpen und das europäische Ausland hat Buck zu Fuß erkundet.

Heimatverbunden

Geblieden ist bei allem Weltenbummeln aber eines: die Liebe zur Heimat. Buck ist Stuttgarter mit Leib und Seele: „Hier lebe ich, lebt meine Familie. Es gibt keinen Grund, woanders hinzuziehen. Obwohl ich viele Gegenden wüsste, wo ich mich auch wohlfühlen würde. Aber eines würde mir überall fehlen: die Vielfalt. Und Stuttgart hat in Baden-Württemberg einen großen Vorteil: Es liegt relativ zentral. Es ist überall hin gleich weit – oder nah, wie man es will.“

Seine Bücher richten sich an Wanderfans aller Generationen. Egal ob Langschläfer, Genießer, Bahnfahrer oder Familien – Buck

hat für alle die richtige Wanderung parat. In einem seiner aktuellen Werke widmet er sich gemeinsam mit seiner Tochter Melanie, Naturpädagogin und Waldbaden-Coach, der Region rund um seine Heimat. Hier, vor den Toren der Landeshauptstadt, lässt sich Natur finden und Ruhe genießen. „Waldpfade Stuttgart“ lautet der Titel des im Verlag Bruckmann erschienenen Buches.

Die 31 abwechslungsreichen Wanderungen und Spaziergänge durch die Waldgebiete in und um Stuttgart zeigen, dass die Stadt mehr zu bieten hat als Smog-Alarm und Feinstaub. Im Gegenteil: Mit einem Blick auf die „grüne Lunge“ lassen sich die Stadt und ihr Umland ganz neu erleben.

GPS-Tracks zum Download

Jede Wanderung finden Sie hier mit ausführlichen Wegbeschreibungen, wissenswerten Infos, Karten und GPS-Tracks zum Download. In der Stadt selbst erfährt man Waldidylle mit uralten Bäumen rund um die Parkseen, doch auch die benachbarten Gemeinden und Naturparks weisen prächtige Waldgebiete auf. Die detaillierten Wegbeschreibungen und die von Melanie Buck zusammengestellten Zusatzinfos zum Thema Waldbaden garantieren entspannte und unvergessliche Wan-

derungen. Darunter sind Touren zu beliebten Ausflugszielen, wie dem Rotwildpark, dem Bärenschlössle oder den Heslacher Wasserfällen, genauso zu finden wie Geheimtipps wie die Gallenklinge im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald oder eine Tour durch den Schurwald.

Auf dem Premiumwanderweg Herzog-Jäger-Pfad geht es durch das bezaubernde Schaichtal, aber auch der nahe Nordschwarzwald wird mit dem Genießerpark Calw – Bad Teinach-Zavelstein ausgiebig erwandert. Zahlreiche Fotografien und detaillierte Karten runden das Buch ab. (jr)




Foto: Bruckmann



Wanderexperte: Dieter Buck kennt die Wanderwege rund um Stuttgart wie seine Westentasche.

Foto: Melanie Buck



Eine der 31 Wanderungen aus seinem Buch „Waldpfade Stuttgart“ stellt Dieter Buck hier persönlich vor. Der passionierte Vielwanderer nimmt uns mit auf eine abwechslungsreiche Tour durch das schöne Siebenmühlental.

In diesem Artikel können Sie das Buch auch direkt versandkostenfrei bestellen. Viel Spaß!

<https://lokalmatador.net/waldpfade/>

GESCHÄFTSANZEIGEN

Alle Abonnenten sind kostenlos Mitglied im Nussbaum Club.

Lies jetzt das neue Nussbaum Club Magazin



QR-Code scannen und die schönen Seiten unserer Heimat entdecken!

<https://lokalmatador.net/nbc-magazin/>



NACH CORONA
10 Dinge, auf die wir uns freuen

lokalmatador
<https://lokalmatador.net/nach-corona/>

BARES FÜR WA(H)RES!

Liebe Leser, werfen Sie Alles nicht weg, sondern machen Sie Alles zu Bares!

SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS

hygienisch & kontaktlos

**Freundliche fachliche Beratung durch
Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971**

Liebe Kunden,

während der Urlaubszeit arbeiten wir vom 08.08. - 26.08.2022 in reduziertem Betrieb.

Die Erreichbarkeit unseres Büros ist Mo. - Fr. von 08.00 - 12.00 Uhr.
In dringenden Fällen erfragen Sie eine Notdienst Nr. unter 06294 / 428037-0.

Unserem Meister Marco Belz gratulieren wir für 30 Jahre Betriebszugehörigkeit verbunden mit großer Dankbarkeit für sein außergewöhnliches Engagement.

Ich bedanke mich für das Mitgefühl und Verständnis meiner Kunden in der Zeit meiner Erkrankung.

Ralf Zürn



Heizung - Sanitär

Gommersdorfer Str. 7
74214 Schöntal-Marlach
Tel. 06294 / 428037-0

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 3,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte.

Günstige KfW-Konditionen möglich.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07944 94 233-0
hohenlohe@garant-immo.de
www.garant-immo.de